

Halle'sche Zeitung

Landeszeitung für die Provinz Sachsen

Nr. 171.

für Anhalt und Thüringen.

Jahrgang 196.

Erste Ausgabe für Halle a. S. Nummer 25097, durch die Post bezogen 3 M., für den Einzelverkauf 10 Pf. Sonntagsausgabe 20 Pf. Die Halle'sche Zeitung ist in allen Buchhandlungen und Postämtern zu beziehen. Druck und Verlag von C. A. Schwabe & Co. in Halle a. S.

Sonntag-Ausgabe

Verlags-Gebühren für die halbesbüchigen Beilagen oder deren Raum für Halle 15 Pf., außerhalb 20 Pf. Sonntagsausgabe 20 Pf. Bezugspreis am Ende des Monats 1 Mark 20 Pf. Die Halle'sche Zeitung ist in allen Buchhandlungen und Postämtern zu beziehen. Druck und Verlag von C. A. Schwabe & Co. in Halle a. S.

Geschäftsstelle in Halle a. S., Leipzigerstr. 87.
Telephon Nr. 158.
Schiffstellung: Dr. Walter Besenroth in Halle a. S.

Sonntag, 12. April 1903.

Geschäftsstelle in Berlin Bernburgerstr. 3.
Telephon-Nr. VII Nr. 11494.
Druck und Verlag von Otto Zietze in Halle a. S.

Des Osterfestes wegen erscheint die nächste Nummer Dienstag vormittag.

Zum Osterfeste.

Es ist der Venz nun gekommen,
Beszeit von Winterleid
Grüßt uns in blühender Jugend
Der Erde Herrlichkeit.
Es laden die blauen Weiden,
Es leuchtet das zarte Grün;
Es zog die bestederten Säger
Zur nordischen Heimat hin.

Manchem ist Oftern nur das Frühlingsfest. Und so lautet ja auch kein Name, von Diara, der Frühlingsgöttin, hergeleitet. Es liegt auch ein reissolter Zauber über der erwachenden Natur, über dem blühenden Garten drüben in Gottes Welt. Das erweckt ein Ahsen in uns, das rückwärts-blickend des ersten Frühlingstages gedenkt; die Sehnsucht, die uns nun dem Frühling bringt, daß Leben, ja: Leben und Glück, Licht und Liebe, Freude und Frieden unser Ziel und Zweck ist. So wollen und sollen wir die Osterpredigt der Schöpfung nicht gering achten, aber darob nicht zum Naturgenüß werden, der dem Geschöpf die Ehre des Schöpfers gibt, sondern des Dichters Wortes gedenken: Alles Vergängliche ist nur ein Gleichnis. So auch die vergängliche Venzsprache ein Gleichnis der ewigen Frühlingsfröhe, die von der Auferstehung unseres Seelendes ausgeht. Denn was wir feiern, ist ja nicht die Auferstehung der Natur, sondern die Auferstehung unseres Herrn und Erlösers Jesu Christi. Wie werden wir der Tatsache seiner Auferstehung zu unserem Heil gewiß?

Man hat Jesu Auferstehung die unumstößliche Tatsache der Weltgeschichte genannt, und man hat Recht damit. Der Zweifel daran, wozu geht er aus? Von der vorgefassen Meinung, es könne keiner vom Tode erstanden. Wie sieht es da mit der Vorurteilslosigkeit, die heute so hoch gewertet wird, vielleicht deshalb, weil sie in der Zeit mitgenugs unter der Sonne zu finden ist? Wenn nun aber doch einer auferstanden wäre? Kann eine Theorie gegen die Auferstehung antworten? Die Bibel behauptet die Auferstehung. Aber — die Bibel! So, sie ist viel genannt in jüngster Vergangenheit, und man hat aus ihr und Bibel ein nicht gerade übermäßig geschmackvolles Wortspiel gebildet. Weshalb haben tauende sich in innerer Seele gefreut, daß die sogenannte voraussetzungslose, erste Forderung die Bibel angeht in ihren Grundfesten erschüttert hat? Weil die Bibel dem immer noch rationalistisch angelegenen Weltbegriff unserer Tage, mit dessen Sinnensart sich die fittich-lagen, Gedankenformen modernen Lebermenschen vereinigt haben, begrifflich unangenehm ist. Denn der Kampf gegen den Glauben hat seine Geburtsstätte in Willen und nicht im Verstande. Ja — die Bibel behauptet das Osterwunder, und sie ist gewiß eine Zeugin, die Anspruch auf Glauben machen darf: Tauende in verdienstlichen Zeiten hat sie bezeugt in allen Tagen; ihr Anhalt hat Welt und Menschheit umschaffen; mit ihrem Worte hat Luther Jahrtausende alte Lehren und die unerbittlich festgesetzte Macht des Papsttums gebrochen und Sündenbekenntnis und Abenbüßungen in Millionen von Herzen gebracht. Liebe, Fritum und Barmherzigkeit pflegen derartige Früchte nicht zu zeitigen; denn was haben Fritum und Licht gemein!

Aber lesen wir auf Jesum selbst, den Oftern uns als den lebendigen Lebensspender zeigt! Sehen wir ihn zunächst in all seiner reinen Menschlichkeit an, wie er dastehet doch ohne Sünde; wie er uns leuchtet in heiliger Liebe! Der Einzige, der nicht seines Gleichen hat! In dem Jenseit die ewiglichen Feinde nur mit Hilfe von Süge und Verleugnung eine Schuld entdecken konnten! Der nur Liebe war in einer Welt voll Selbstsucht! Der Tod ist der Sünde Sold, wie denn der Gott des Lebens den Tod nicht will, noch wollen kann, sondern als der Sünde Fluch ihn geandert, blutenden Herzens! Ist so aber der Tod der Sünde Sold, so konnte er den Sünder nicht selbsthaken, der ihn nur erlitt, um des Vaters Liebe uns zu zeigen, der seines Sohnes nicht verdornte um unferntunnen; der als der Liebe Gott das Sündenopfer brachte, das er als der Gott heiliger Liebe um seine Geschöpfe willen verlangen mußte. Der Sünde Lüge mußte erlitten; und der voller Liebe, nicht von dieser Welt, der Sohn Gottes, konnte nicht im Tode bleiben. Jesus lebt! Christ ist erstanden! Das predigt auch sein Sieg in Geschichte und Leben. Nein, das wäre mir zu wunderbar und zu hoch, und das könnte ich nicht begreifen, was das Glaubensbekenntnis so mancher sagt: Ich glaube an Jesum den Nazareth, unser Vorbild und unsere Lehrer, der entsammt ihm dem verachteten Judenvolke, geboren als Sohn eines Zimmermanns und der Mutter Maria, geleitet im Verborgenen, gelitten unter Pontius Pilatus, gekrönt mit Dornen und begraben; ja — und so muß es doch weitergehen nach dem Zeugnis der Weltgeschichte und der Erfahrung tauender; dessen Finger, erft völlig nutzlos und verwegt, hintrafen vor alle Welt und die Welt eroberten mit Wort und Liebe; der aus hagerfüllten Gegnern liebe-gläubende Apostel gemacht hat; Glauben geschaffen, Liebe

gezeugt, Hoffnung erweckt; der Menschen verschiedenster Zeiten und Arten erquidt, geheiligt, geträut, behütet, beseligt hat in Leben und Sterben; und das alles — wohl-gemerkt! — als einer, der nach etwa 30-jährigen, unseinerbarem Erdenwandeln starb am Kreuz, am Galgen der alten Welt! Nein, das kann ich nicht glauben, hier wollen Ursache und Wirkung nicht zu einander paaren! Hier fehlt ein Zwischenglied; und das nennt Diterich: So ist das Leben, so menschlischer Friede, so viel Freude, Licht, Kraft, Mut und Freudigkeit kann nur von dem kommen, der selber Leben ist und alle Todesmächte, vormeg die Sünde, geobannt hat für Zeit und Ewigkeit.
So freue dich, Christenheit, deiner Ubergewißheit:
Jesus lebt! Jesus ist bei dir bis an der Welt Ende!
Denn hoffe, o Menschenknecht;
Es ist ein Venz erwandt,
Den kann kein Winter uns rauben,
Den nicht die Todesmacht!
Der liegt über alle Leiden,
Der hilft auch im Todesdünkel;
Das ist unvergänglicher Frühling;
Denn hoffe, o Menschenknecht! —
Lic. M. R.

Deutsches Heil.

Halle a. S., 11. April.

* Heberlesung und hürlicher Ehrenamtsamt. Ein alter praktischer Landwirt und hürlicher Unterauditorator a. D. veröffentlicht folgendes:

Wenn jetzt von den Zeiten der Landwirtheitsficht wenigstens öffentlich die Rede sein darf, soll mit nachstehendem auf einen Lebensstand hingewiesen werden, dessen selten gedacht, der aber von den Betroffenen nicht schwer empfunden wird. Es ist die Heberlesung in vieler Landwirtheits, Bäuer, Richter oder Beamter mit den sogenannten Ehrenämtern, die nicht bloß sehr große Opfer an Zeit und Arbeit, sondern auch an Geld kosten. Einleider dieses war mit Einführung der neuen Kreisordnung (von 1872) bald mit dem Vollen eines Amtsvor-sitzers und Landwirtheitsamtens zu dem wochlichen überkommenen Schiedsmannsamt gelang. Durch diese drei Ämter war die Zeit des ansehnlichen Ehrenbeamten so vollständig in Anspruch genommen, daß oft bis abends 9 Uhr Stunden abgehoben werden mußten, wie das auch meistens an Sonntagen der Fall war, wozu die weit zerstreut wohnende, in den ganzen Wode durch Arbeit sehr in Anspruch genommene Landbevölkerung besonders dankbar sich zeigte. So kam es, daß Schreiber dieses oft in Monaten nicht einmal ein einziges mal ein freies Sonntag genießen konnte, wie es doch schließlich der „beholdete“ Beamte darf.

Nach 14-jähriger Ehrenamtsstätigkeit fühlte ich noch der Proving Bosen über, wo es allerdings keine ehrenamtlichen Amtsversteher und Standesbeamte gibt. Immerhin war durch Funktionen als Schiedsmann, Feuerlösch-, Wegebau- und Steuererhebungsausschussmitglied (soll wohl heißen Mitglied der Steuererhebungskommission, D. Red.) neben dem Geschäften als Gut-, Richten-, Schulvorstand und Weisenrat dafür gefordert, daß die Ausübung ehrenamtlicher Tätigkeiten einen recht großen Teil meiner Zeit und Arbeitskraft in Anspruch nahm. Dazu kommt noch, daß hier im Vorkriegsamtlich regelmäßig alle vier bis fünf Jahre solche Amts zur Zeitnahme am Schiedsmannamt einberufen werden, die nach Lebensstellung und Einkommen in anderen Gegenden noch nicht als so tiefem großen Opfer befaßt ergehen.

Aus der vorstehenden Zusammenstellung der so zahlreichen Ehrenämter, welche die Landwirthe (Bäuer, Pächter oder selbständige Verwalter fremder Güter), zu Aus und Fremden der Allgemeinheit zu übernehmen gezwungen sind, erhellt ohne weiteres, eine wie wichtige Rolle die sogenannten Rätzabgaben auf ihnen hiermit aufgebürdet ist, eine Last, von welcher der Großpächter gar keine Vorstellung hat. Dabei wachen die Anforderungen, welche von den Staatsbehörden an diese Ehrenamt-Würdenträger gestellt werden, von Jahr zu Jahr, so daß sie oft in der Zeitung ihrer Landwirtheitschaft sehr behindert und dadurch verunmüßig immer geschädigt werden.

Wir müßten zwar nicht so weit gehen, wie der Verfasser der obigen Anstellung, welcher seinen Stand fordert, daß zur Erhebung aller dieser so zahlreichen Amts-geschäfte wieder besondere Beamte angestellt werden müßten. Der in praktischen Leben lebende ehrenamtliche Selbsterhaltungsbearbeiter kann eben nach unserer Anschauung durch einen besoldeten Bureaufreuten in den meisten Fällen gar nicht betrieblig erlegt werden. Wohl aber müßte gefordert werden, daß der Staat allen heute in öffentlichen Funktionen so überlasteten ehrenamtlichen Funktionären eine angemessene Entschädigung für ihre Opfer an Zeit und Geld gewähren müßte, so daß dieselben, wie in die Lage versetzt würden, sich je eine ständige Hülfkraft zur besoldeten Erledigung ihrer Amtsbefugnisse zu engagieren.

Die Landwirthe aller, welche gezwungen werden, als Gehilfen eine längere Zeit in der oft weit entfernten Gerichtsstadt zu weilen und Haus und Hofkraft für diese Zeit im Stich zu lassen, hätten auf Gehilfenangemessener Diäten von Staatswegen sicher

mindestens ebenso begründeten Anspruch, wie die Abgeordneten in den gezeigenden Körperschaften, welche ihre Würde schließlich doch freiwillig übernommen haben.

* Meer und Flotte. Die Sozialdemokratie und ein Teil der bürgerlichen Kreise sind grundsätzliche Gegner des Meeres und befürworten dementsprechend alle dafür gemachten Aufwendungen. Die Sozialdemokratie begründet ihre generische Stellungnahme mit der Ablehnung der Notwendigkeit militärischer Rüstungen, weil sie der Meinung ist, daß ein Mißgebur zur Landesverteidigung ausreichen könnte; die bürgerliche Linke aber träumt in ihrem Selbstgertum von der Möglichkeit und der Durchführbarkeit eines ewigen Friedens. Das eine ist so bekehrte wie das andere. Die heutigen Anforderungen an die fortschrittlichen Fertigkeiten und an die Intelligenz des einzelnen Soldaten bedürfen gute Schulung und der Dienst erfordert treffliche Disziplin. Das alles vermag ein Mißgebur nicht zu leisten, nur ein reguläres Meer ist zur Erfüllung dieser Bedingungen im stande. Da aber diese nur durch eine systematische Erziehung des einzelnen Soldaten zur Ordnung und zum Willkürbewußtsein zu erreichen sind, so ergibt sich der hohe ideale Wert des Meeres als Erziehungsanstalt für den heranwachsenden Staatsbürger. Von der idealen Auffassung des Meeresdienstes, wie in leitenden Kreisen geübt wird, legt außerdem der junge Erlass des Erbringens von Weinnigen Zeugnis ab, der die Soldaten zu peinlichstem Körperüblich erziehen will, und den Vorgesetzten die Schonung des Einzelnen zur strengsten Pflicht macht. In dem Meer offenbart sich aber auch die Volkstrotz. Deshalb bleibt das Wort des Graien Wolke richtig: „Der ewige Weltfrieden ist ein Traum, und nicht mal ein schöner.“ Dadurch, daß jeder Staatsbürger sich bereit halten muß, mit Gut und Blut für die Interessen der Gesamtheit einzutreten, wird in dem Maße der ideale Sinn wachgehalten. Die Aufwendungen für Meer und Flotte betragen also auch dem Volke wieder zu gute. Daß sie aber tatsächlich die Nation nicht in dem Maße behalten, wie die Opposition es darstellt, haben wir dieser Lage eingehend erörtert. Im Deutschen Reich in unserer Summe 720 Millionen Mark für das Meer aufgewendet, und 224 Millionen Mark für die Seewehr. Das macht bei einer Bevölkerungszahl von 57 1/2 Millionen Köpfern eine Belastung von 17 1/2 Mark auf die Person. Da aber der Aufwand für die Seewehr und für die einmaligen Ausgaben nicht von dem Steuerzahler getragen wird, so erkräftigen sich die Aufwendungen um 127 Millionen Mark, so daß die Belastung auf den Kopf nur 15 1/2 Mark beträgt. Frankreich leidet für den gleichen Zweck 25,8 Mark, also 50 Prozent mehr, und England 34 Mark, also 125 Prozent mehr. Ist angeht solche Verhältnisse das Geschrei der Opposition begründet? Jeder vernünftige Mensch wird diese Frage verneinen.

* Vom Seintumsfest. In unterrichteter Stelle in Karlsruhe ist nichts davon bekannt, daß sich die badische Regierung, wie das „Badische Korrespondenzbureau“ und andere Blätter gemeldet haben, für Aufhebung des § 2 des Seintumsfestes erklärt habe. Die Meldung ist völlig aus der Luft gegriffen. Die amtliche „Karlsruher Zeitung“ bringt ein demgemäßes Dementi.

* Personalnachrichten. Generier Blätter berichten, der König von Italien werde demnächst auf dem Seereise nach Frankreich reisen und vom Mittelmeer geschwader begleitet werden. Der König werde zunächst Sizilien besuchen und dann über Genua, Venedig in Genua landen. — Es bestätigt sich, daß König Eduard von England gelegentlich seines Besuches in Rom dem Papst vom englischen Botschafter aus besuchen wird. Die im 19. Jahre stehende Prinzessin Clava von Cumberland ist unter Malariaerkrankungen erkrankt. Das Befinden des Prinzen Georg Wilhelm von Cumberland ist zufriedenstellend. — Dem früheren Reichsbürgermeister von Kassel, Reichstagsabgeordneten Geheimen Kommissar von Emden, wurde am 10. März seines 70. Geburtstages das Ehrenbürgerrecht verliehen.

* Die amtliche Stellung der schuletschischen Mitarbeiter der Provinzialschulkollegien. Seit dem Jahre 1901 werden in mehreren Provinzialschulkollegien Oberlehrer als schuletschische Mitarbeiter befaßt, welche den Provinzialkollegien die bureaumäßige Arbeit abnehmen sollen. Auf diese Weise sollen die Provinzialkollegien in den Stand gesetzt werden, in nächster, um lange als bisher mit den höheren Schulen und ihren Lehrern persönliche Fühlung zu nehmen. Ueber die amtliche Stellung der schuletschischen Mitarbeiter ist der „Ar. Ztg.“ zufolge unter dem 12. Januar d. J. ein Kommissar-Erlass an den Unterrichtsminister ergangen, worin genehmigt wird, daß die als schuletschische Mitarbeiter bei den Provinzialkollegien einmündig angestellten Lehrer höherer Schulen unter die Zahl der schuletschischen Mitglieder der Provinzialschulkollegien mit der Maßgabe aufgenommen werden, daß die Stimmrecht in den Sitzungen auf die von ihnen bearbeiteten Sachen beschränkt bleibt.

* Die Ostbahn. Die Entscheidung über die Ostbahn ist jetzt getroffen. Es sind jetzt nahezu anderthalb Jahre verlossen, daß die kolonialpolitischen Kreise Deutschlands von der Meinung überführt wurden, die Ost-Mineral- und Eisenbahngesellschaft sei entschlossen, die Bahn aus dem Ost-Mineralbezirk zur südwestafrikanischen Küste, zu deren Bau sie dem Reich gegenüber verpflichtet ist, nicht an der



„Adler“
Schnell-
schreibmaschinen
sind
unübertroffen.

Gut — Einfach — Dauerhaft — Billig.
Sichtbare Schrift vom ersten bis letzten Buchstaben,
sämtliche Teile aus bestem Stahl, diverse Schriftarten,
auswechselbarer Typensatz



Das beste Fahrrad! Die feinste Marke!
„Wunderbar“ „Grösste“
leichter Lauf. Verbreitung.

Adler Fahrradwerke vorm. Heinrich Kleyer, Frankfurt a. M.
Fabrikation: Fahrräder, Motorwagen, Schreibmaschinen u. Motor-Zweiräder.
Viele höchste Auszeichnungen. — Staatsmedaillen etc.
Deutsche Fabrikate.



„Adler“
Motorwagen,
ein- und zweifädig.
Neueste Modelle mit
Original „Adler“ Motor,
8- bis 14pferdig in hochvollendeten Ausführungen,
mit allen praktischen Neuerungen.

Max Schultz, Adler Fahrradwerke vorm. Heinrich Kleyer, Niederlage Halle a. S.,

Fernruf No. 616. — Martinstrasse No. 11. — Fernruf No. 616.

Unterricht für Käufer gratis! Kataloge auf Wunsch gratis! Referenzen jeder Zeit!

Grosse Reparaturwerkstatt für Fahrräder, Motorfahrzeuge und Schreibmaschinen aller bestehenden Systeme.

Vertreter: Gottfried Krüger, Gönern; Ernst Koch, Diekau; Emil Hartmann, Düben; Max Krynke, Landsberg; Otto Arnatz, Muehlen; Will. Guppe, Schönnewitz; Albert Hoffmann, Schkenditz; J. Grunberg Inh. B. Werner, Schafstädt; Carl Nathan, Teutschenthal; Ernst Möhring, Weissenfels; August Winter, Wettin; Karl Mehnert, Zorbis.

Köln a. Rh. **Atelier „Elvira“** Breslau.

Breitestrasse 31.

Geschäfts-Eröffnung: Sonnabend, den 11. April.

Die ersten 15 Aufnahmen gratis!

12 Visites Mk. 1,90.

12 Kabinets Mk. 4,90.

Garantiert haltbare Bilder.

Mattbilder in feinsten Ausführung, Vergrößerungen nach jedem Bilde.

Aufnahmen bei jeder Witterung.

Geöffnet von 9-6 Uhr, auch an Sonn- und Feiertagen.

Hierdurch beehre ich mich ergebenst anzuzeigen, dass ich am

1. April d. Js. die

zahnärztliche Praxis

des Herrn Dent. **Lehmann**, Halle a. S., Gr. Ulrichstrasse 56, über-

nommen habe. Meine Sprechstunden sind:

Wochentags von 9-1 Uhr vorm., 3-6 Uhr nachmittags,

Sonntags von 9-12 Uhr mittags.

Ich bitte, das meinem Vorgänger entgegengebrachte Vertrauen

auf mich geneigtest übertragen zu wollen.

Hochachtungsvoll

Rich. Schenk, prakt. Dentist,

Gr. Ulrichstrasse 56, II. Etg.

Herrn Hermann Gittermann

neben unserem General-Agenten

Herrn Alfred Freiherrn von Carlsburg

als General-Agent in die Leitung unserer General-Agentur Halle be-

rufen, und werden die genannten Herren die obige General-

Agentur vom 1. April d. J. ab gemeinschaftlich unter der Firma:

von Carlsburg & Gittermann

verwalten.

Indem wir bitten, unserer Aachener und Münchener Gesellschaft

auch in Zukunft das feierliche Vertrauen entgegenbringen zu wollen,

erwidern wir ergebenst, alle für unsere Gesellschaft bestimmten Schrift-

stücke und Erbindungen jeder Art fernest an

die Herren von Carlsburg & Gittermann in Halle a. S.,

Magdeburgerstrasse Nr. 49

zu adressieren.

Halle, den 1. April 1903.

Aachener und Münchener Feuer-Versicherungs-Gesellschaft.

Die Direktion.

Schröder, General-Direktor. (5823)

Aufgebliche. Gr. Märkerstr. 23.

**Reform-Corsets,
Reform-Hosen**
für Damen und Kinder
kauft man
am besten und billigsten
bei
Julius Bacher,
Halle S., Leipz. Str. 19,
Telephon 2629.

Dezimalkwagen, Radenwagen
billig Gr. Märkerstr. 23.

Kinderwagen- und Sportwagen-Neuheiten.

Gediegene Fabrikate. — Unübertroffene Auswahl. — Mäßige Preise.

Theodor Lühr, Leipzigerstr. 94.

GALA PETER DIE ERSTE
ALLER
MILCH-CHOCOLADEN
Fabrik VEEVEY Schweiz
FEINSTE SPEISE-CHOCOLADE
JEDE ANDERE MARKE IST NACHAHMUNG



Zucker- u. Magenkranken
wird von ersten ärztlichen Autoritäten
Linke's Aleuronat-Gebäck
empfohlen, sowie Aleuronat-Nähr-Zwie-
back für Kinder und Konvaleszenten. Die
Fabrikation liegt unter ständ. Kontrolle des
seribilligen Nahrungsmittel-Chemikers **Dr.
Wilh. Lenz**,
Paul Linke's Aleuronat-Gebäck-Fabrik
Halle, Seffingstraße 1.

Wer Fussböden streichen will

verwende nur meine seit Jahren bewährte
Bernsteinlackfarbe.
Dieselbe trocknet über Nacht, ist dabei sehr haltbar, gibt einen
schönen Glanz und kostet nur
75 Pfg. das Pfund.

Ernst Fischer, Moritzwinger 1,
vorm. E. Walther's Nachf. Fernruf 995.

Offizieren unsere aus pasteurisiertem Rahm hergestellte

Ia. Süßrahm-Caselfutter

in Postkoll von 9 Pfd. zu à Pfd. 1,15 Mf. (ohne Verpackung
und Porto), vorläufiger Nachnahme. Sommerpreis 1,05 Mf.
Garantie: Zurücknahme. Goldene Medaille: Eutin 1901.

Molkerei-Gesellschaft Wardenburg
in Udenburg.

Einzel-Unterricht

für Herren und Damen in Schönschreiben, Rechnen, Deutsch,
Korrespondenz, kaufmännischer und landwirtschaftlicher Buch-
führung, Stenographie und Maschinenschreiben.
Franz Wehmer, Poststrasse 1.

Je nach Schriftart und Schreibgewohnheit wählt man
seine
Stahlfeder: **Wald, Kugel, Runder, Spitz**
mit
Fritz & Blumertz
s Probeschachteln
90 Pfg.

Erste Deutsche Stahlfederfabrik, Berlin. Begründet 1856.

Staatl. höh. Privatknabenschule

Halle,
Friedrichstr. 24.
Infolge von Anfragen beabsichtige ich Ostern d. J. bei genügender
Teilnahme mit der Sexta eines Reform-Realgymnasiums zu be-
ginnen und sie vorläufig bis Unterfindung durchzuführen. (5197)
Fr. Hüter, Schulvorsteher.

Specialgeschäft für
HÜTE
Chr. Voigt, Halle a. S.
Gravatten,
Handschuhe
Schmerzstrasse 21.
Mitglied des Rabatt-Spar-Vereins

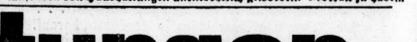
Ostertüten,

Ostereier, Osterkonfekt
reichliche Auswahl, billige Preise.

Albert Hampe, Leipzigerstraße 66.

Sparjame Hausfrauen

verwenden nach
wie vor für Wäsche
und Saubereit
Elephanten-
Häute „Elefant“
von Günther
und Sauer
Chemie. — In
tausenden von Haushaltungen unentbehrlich gemorden. Überall zu haben.



Braut-Ausstattungen,

Leibwäsche, Tischwäsche, Bettwäsche, Küchenwäsche, fertige Betten.

Gute Qualitäten. — Tadellose Ausführung.

Reinhold Grünberg,

Leipzigerstrasse 21.

HALLE a. S.

Leipzigerstrasse 21.

Für die Infecate verantwortlich: Otto Wratel, Halle a. S.

Mit 4 Beilagen.

Table with columns: Station, Name der Beobachtungsstation, Barometerstand, Windrichtung, Windstärke, Wetter, Temperatur in Celsius. Lists various weather stations and their readings.

Ausschnitt der Baukäufe zu Halle a. S.

Table of building purchase prices in Halle a. S. Columns include: Straße vom 11. April 1903, Quadratmeter, St., Kaufpreis. Lists various streets and their corresponding prices.

Beife zeigen an... gegen die Vorwoche keine wesentlichen Veränderungen... Rend. 8%... 7,10-7,40 pro 50 kg.

Wagdeburg, den 11. April 1908. (Eigener Drahtbericht der Halleschen Zeitung.)... Die Zermirepreise... per April 16,500, 16,600...

Produktenber. (Eigener Drahtbericht der Halleschen Zeitung.)... Weizen Mai 158,75... Roggen Mai 136,50... Hafer Mai 131,75...

Notiz von Berlin vom 11. April. (Eigener Drahtbericht der Halleschen Zeitung.)... Die Börse verlor in ausgedehnter Beiratsstille... Paris etwas besser...

Table of exchange rates for various locations: Berlin, Hamburg, London, etc. Columns: Stellen-Nr., Kurs, etc.

Hamburg, 11. April, 9 Uhr 35 Min. Vorm. Das Maximum über 700 mm liegt über Nord und Ost... Deutscher Wetterbericht.

Letzte Draht- und Fernsprech-Nachrichten.

Paris, 11. April. Der General-Gouverneur von Algerien, Leveglé, hat seine Entlassung eingereicht...

New-York, 11. April. (Neuermeldung.) Ein Telegramm aus Port au Prince berichtet: Nach Meldung aus San Domingo sind die Truppen des Generals Masquez am 5. April in einem heftigen Gefecht... amerikanische, italienische und holländische Kriegsschiffe...

Hongkong, 11. April. Die Pulverfabrik des Herrn... Es sollen etwa 1000 Arbeiter angestellt werden... San Domingo, 11. April. Der deutsche Kreuzer 'Dineta'... ein holländisches und ein englisches werden ebenfalls erwartet...

Börsen- und Handelsteil.

Die Bankrott in Berlin verlor... Die Börse in London... Die Börse in Wien... Die Börse in Paris...

Die Börse hat mit... Die Börse hat mit... Die Börse hat mit...

Die Börse hat mit... Die Börse hat mit... Die Börse hat mit... Die Börse hat mit... Die Börse hat mit...

Die Börse hat mit... Die Börse hat mit... Die Börse hat mit... Die Börse hat mit... Die Börse hat mit...

Bankhaus Paul Schauseil & Co., Halle a/S., Leipzigerstr. 10, Bitterfeld u. Delitzsch. An- u. Verkauf von Wertpapieren, Einlösung von Coupons, Verzinsung von Geldanlagen, Conto-Corrent- u. Wechsel-Verkahr etc.

Table of exchange rates for various locations: Berlin, Hamburg, London, etc. Columns: Ort, Wechselkurs, etc.

Table of exchange rates for various locations: Berlin, Hamburg, London, etc. Columns: Ort, Wechselkurs, etc.

Table of exchange rates for various locations: Berlin, Hamburg, London, etc. Columns: Ort, Wechselkurs, etc.

Table of exchange rates for various locations: Berlin, Hamburg, London, etc. Columns: Ort, Wechselkurs, etc.

Table of exchange rates for various locations: Berlin, Hamburg, London, etc. Columns: Ort, Wechselkurs, etc.

Table of exchange rates for various locations: Berlin, Hamburg, London, etc. Columns: Ort, Wechselkurs, etc.

Table of exchange rates for various locations: Berlin, Hamburg, London, etc. Columns: Ort, Wechselkurs, etc.

Table of exchange rates for various locations: Berlin, Hamburg, London, etc. Columns: Ort, Wechselkurs, etc.

Table of exchange rates for various locations: Berlin, Hamburg, London, etc. Columns: Ort, Wechselkurs, etc.

Table of exchange rates for various locations: Berlin, Hamburg, London, etc. Columns: Ort, Wechselkurs, etc.

Table of exchange rates for various locations: Berlin, Hamburg, London, etc. Columns: Ort, Wechselkurs, etc.

Table of exchange rates for various locations: Berlin, Hamburg, London, etc. Columns: Ort, Wechselkurs, etc.

Table of exchange rates for various locations: Berlin, Hamburg, London, etc. Columns: Ort, Wechselkurs, etc.

Table of exchange rates for various locations: Berlin, Hamburg, London, etc. Columns: Ort, Wechselkurs, etc.

Table of exchange rates for various locations: Berlin, Hamburg, London, etc. Columns: Ort, Wechselkurs, etc.

3 D.
17.4. 6% M. Ber. W.
Damenputz.
Güte werden die und geschmackvoll garniert und modernisiert
Goethestraße 40, 11.

Gebrauchte Pianinos
tafellos erhalten, nur 225, 350 und 450 Mark.
B. Döhl, Gr. Ulrichstr. 33.
Dr. H. Lemp's Universal-Flechtmittel, (3588) vorzüglich gegen Flechten und Hautauschlag.
Zu haben in allen Apotheken. Depot: Adler-Apotheke, Halle a. S., Weichstr. 13, rot. Br. 0,2, Amer. Seife, 30,0, Rosenöl, 0,25, Sennamittel, 1,5, Spülmittel, 5,0, Glycerin, 5,0, Seife, 10,0, Seifenpulver, 10,0, Jucker, 15,0.

Urin-Untersuchung
chemisch u. mikroskop., sowie Prüfung v. Auswurf auf Tuberkelbacillen festigt gewissenhaft und billig
Krause & Krützen, Königsstr. 24, 2. Etz. Merseburgerstr.

Flüssig. Zahnkitt
zum Selbstplombieren höherer Zähne empfehlen M. Waltegg Nachf., Gr. Ulrichstr. 30, u. Heilmold & Comp.

Unterricht.

Erstes Sprach-Institut
The Berlitz Methode
Schulstr. 3/4.
Englisch, Französisch, Italienisch, Russisch, Konversation, Korrespondenz, Grammatik, Literatur.
Nur repr. nationale Lehrmethoden.
Deutsch für Ausländer.
Fernspr. 1125. Prospekt kostenfrei.
Gegründet 1897.
Miss Alexander.

Vorbildungs-Anstalt
v. Major a. D. Benndorf, Lärcherfeld b. Berlin, f. alle Militär- u. Schul-Examen, besond. Führ.-u. Primäre, (Hilfs-)Erge. Eintr. stets. Prosp.

Militär- u. Pädagogium
von Dr. Dr. Richter.
1888 staatl. konfess. f. alle Militär- u. Schulangelegenheiten. Unterrichts-Disziplin, Tisch, Wohnung von den höchsten Kreisen vorzüglich empfohlen. Kindererziehung, Besuche: 1902 befanden 10 Militär-, 129 Richter, 22 Prim., 26 Eintr., nach fünfjähriger Vorbereitung. In 14 Jahren bestanden 204. Kleine Mitteilungen, individuelle Behandlung, vollständige Lehrer.

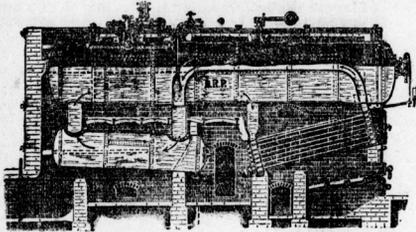
Aus der Praxis für die Praxis!
Gründliche Ausbildung zum tüchtigen Buchhalter u. Korrespondenten garantiert mein fröhlicher Einzelunterricht, der die Besondere Beachtung des Unterrichts stehet ich meinen Schülern zur Erlangung einer passenden Stellung behilflich zur Seite. Prospekt, Probebrief etc. umsonst und unverbindlich. (4020) Hüb. Haffner, Brandenburg a. H. III.

Winter-Fahrplan. Bahnhof Halle.

von Schöneberg 3.25 5.00	von Halle 4.45 6.25	von Halle 6.25 8.00	von Halle 8.00 9.25
von Halle 9.25 10.50	von Halle 10.50 12.15	von Halle 12.15 1.40	von Halle 1.40 3.05
von Halle 3.05 4.30	von Halle 4.30 5.55	von Halle 5.55 7.20	von Halle 7.20 8.45
von Halle 8.45 10.10	von Halle 10.10 11.35	von Halle 11.35 1.10	von Halle 1.10 2.35
von Halle 2.35 4.00	von Halle 4.00 5.25	von Halle 5.25 6.50	von Halle 6.50 8.15
von Halle 8.15 9.40	von Halle 9.40 11.05	von Halle 11.05 12.30	von Halle 12.30 1.55
von Halle 1.55 3.20	von Halle 3.20 4.45	von Halle 4.45 6.10	von Halle 6.10 7.35
von Halle 7.35 9.00	von Halle 9.00 10.25	von Halle 10.25 11.50	von Halle 11.50 1.15
von Halle 1.15 2.40	von Halle 2.40 4.05	von Halle 4.05 5.30	von Halle 5.30 6.55
von Halle 6.55 8.20	von Halle 8.20 9.45	von Halle 9.45 11.10	von Halle 11.10 12.35
von Halle 12.35 1.00	von Halle 1.00 2.25	von Halle 2.25 3.50	von Halle 3.50 5.05
von Halle 5.05 6.30	von Halle 6.30 7.55	von Halle 7.55 9.20	von Halle 9.20 10.45
von Halle 10.45 12.10	von Halle 12.10 1.35	von Halle 1.35 3.00	von Halle 3.00 4.25
von Halle 4.25 5.50	von Halle 5.50 7.15	von Halle 7.15 8.40	von Halle 8.40 10.05
von Halle 10.05 11.30	von Halle 11.30 12.55	von Halle 12.55 1.20	von Halle 1.20 2.45
von Halle 2.45 4.10	von Halle 4.10 5.35	von Halle 5.35 7.00	von Halle 7.00 8.25
von Halle 8.25 9.50	von Halle 9.50 11.15	von Halle 11.15 12.40	von Halle 12.40 1.05
von Halle 1.05 2.30	von Halle 2.30 3.55	von Halle 3.55 5.20	von Halle 5.20 6.45
von Halle 6.45 8.10	von Halle 8.10 9.35	von Halle 9.35 11.00	von Halle 11.00 12.25
von Halle 12.25 1.50	von Halle 1.50 3.15	von Halle 3.15 4.40	von Halle 4.40 6.05
von Halle 6.05 7.30	von Halle 7.30 8.55	von Halle 8.55 10.20	von Halle 10.20 11.45
von Halle 11.45 1.10	von Halle 1.10 2.35	von Halle 2.35 4.00	von Halle 4.00 5.25
von Halle 5.25 6.50	von Halle 6.50 8.15	von Halle 8.15 9.40	von Halle 9.40 11.05
von Halle 11.05 12.30	von Halle 12.30 1.55	von Halle 1.55 3.20	von Halle 3.20 4.45
von Halle 4.45 6.10	von Halle 6.10 7.35	von Halle 7.35 9.00	von Halle 9.00 10.25
von Halle 10.25 11.50	von Halle 11.50 1.15	von Halle 1.15 2.40	von Halle 2.40 4.05
von Halle 4.05 5.30	von Halle 5.30 6.55	von Halle 6.55 8.20	von Halle 8.20 9.45
von Halle 9.45 11.10	von Halle 11.10 12.35	von Halle 12.35 1.00	von Halle 1.00 2.25
von Halle 2.25 3.50	von Halle 3.50 5.15	von Halle 5.15 6.40	von Halle 6.40 8.05
von Halle 8.05 9.30	von Halle 9.30 10.55	von Halle 10.55 12.20	von Halle 12.20 1.45
von Halle 1.45 3.10	von Halle 3.10 4.35	von Halle 4.35 6.00	von Halle 6.00 7.25
von Halle 7.25 8.50	von Halle 8.50 10.15	von Halle 10.15 11.40	von Halle 11.40 1.05
von Halle 1.05 2.30	von Halle 2.30 3.55	von Halle 3.55 5.20	von Halle 5.20 6.45
von Halle 6.45 8.10	von Halle 8.10 9.35	von Halle 9.35 11.00	von Halle 11.00 12.25
von Halle 12.25 1.50	von Halle 1.50 3.15	von Halle 3.15 4.40	von Halle 4.40 6.05
von Halle 6.05 7.30	von Halle 7.30 8.55	von Halle 8.55 10.20	von Halle 10.20 11.45
von Halle 11.45 1.10	von Halle 1.10 2.35	von Halle 2.35 4.00	von Halle 4.00 5.25
von Halle 5.25 6.50	von Halle 6.50 8.15	von Halle 8.15 9.40	von Halle 9.40 11.05
von Halle 11.05 12.30	von Halle 12.30 1.55	von Halle 1.55 3.20	von Halle 3.20 4.45
von Halle 4.45 6.10	von Halle 6.10 7.35	von Halle 7.35 9.00	von Halle 9.00 10.25
von Halle 10.25 11.50	von Halle 11.50 1.15	von Halle 1.15 2.40	von Halle 2.40 4.05
von Halle 4.05 5.30	von Halle 5.30 6.55	von Halle 6.55 8.20	von Halle 8.20 9.45
von Halle 9.45 11.10	von Halle 11.10 12.35	von Halle 12.35 1.00	von Halle 1.00 2.25
von Halle 2.25 3.50	von Halle 3.50 5.15	von Halle 5.15 6.40	von Halle 6.40 8.05
von Halle 8.05 9.30	von Halle 9.30 10.55	von Halle 10.55 12.20	von Halle 12.20 1.45
von Halle 1.45 3.10	von Halle 3.10 4.35	von Halle 4.35 6.00	von Halle 6.00 7.25
von Halle 7.25 8.50	von Halle 8.50 10.15	von Halle 10.15 11.40	von Halle 11.40 1.05
von Halle 1.05 2.30	von Halle 2.30 3.55	von Halle 3.55 5.20	von Halle 5.20 6.45
von Halle 6.45 8.10	von Halle 8.10 9.35	von Halle 9.35 11.00	von Halle 11.00 12.25
von Halle 12.25 1.50	von Halle 1.50 3.15	von Halle 3.15 4.40	von Halle 4.40 6.05
von Halle 6.05 7.30	von Halle 7.30 8.55	von Halle 8.55 10.20	von Halle 10.20 11.45
von Halle 11.45 1.10	von Halle 1.10 2.35	von Halle 2.35 4.00	von Halle 4.00 5.25
von Halle 5.25 6.50	von Halle 6.50 8.15	von Halle 8.15 9.40	von Halle 9.40 11.05
von Halle 11.05 12.30	von Halle 12.30 1.55	von Halle 1.55 3.20	von Halle 3.20 4.45
von Halle 4.45 6.10	von Halle 6.10 7.35	von Halle 7.35 9.00	von Halle 9.00 10.25
von Halle 10.25 11.50	von Halle 11.50 1.15	von Halle 1.15 2.40	von Halle 2.40 4.05
von Halle 4.05 5.30	von Halle 5.30 6.55	von Halle 6.55 8.20	von Halle 8.20 9.45
von Halle 9.45 11.10	von Halle 11.10 12.35	von Halle 12.35 1.00	von Halle 1.00 2.25
von Halle 2.25 3.50	von Halle 3.50 5.15	von Halle 5.15 6.40	von Halle 6.40 8.05
von Halle 8.05 9.30	von Halle 9.30 10.55	von Halle 10.55 12.20	von Halle 12.20 1.45
von Halle 1.45 3.10	von Halle 3.10 4.35	von Halle 4.35 6.00	von Halle 6.00 7.25
von Halle 7.25 8.50	von Halle 8.50 10.15	von Halle 10.15 11.40	von Halle 11.40 1.05
von Halle 1.05 2.30	von Halle 2.30 3.55	von Halle 3.55 5.20	von Halle 5.20 6.45
von Halle 6.45 8.10	von Halle 8.10 9.35	von Halle 9.35 11.00	von Halle 11.00 12.25
von Halle 12.25 1.50	von Halle 1.50 3.15	von Halle 3.15 4.40	von Halle 4.40 6.05
von Halle 6.05 7.30	von Halle 7.30 8.55	von Halle 8.55 10.20	von Halle 10.20 11.45
von Halle 11.45 1.10	von Halle 1.10 2.35	von Halle 2.35 4.00	von Halle 4.00 5.25
von Halle 5.25 6.50	von Halle 6.50 8.15	von Halle 8.15 9.40	von Halle 9.40 11.05
von Halle 11.05 12.30	von Halle 12.30 1.55	von Halle 1.55 3.20	von Halle 3.20 4.45
von Halle 4.45 6.10	von Halle 6.10 7.35	von Halle 7.35 9.00	von Halle 9.00 10.25
von Halle 10.25 11.50	von Halle 11.50 1.15	von Halle 1.15 2.40	von Halle 2.40 4.05
von Halle 4.05 5.30	von Halle 5.30 6.55	von Halle 6.55 8.20	von Halle 8.20 9.45
von Halle 9.45 11.10	von Halle 11.10 12.35	von Halle 12.35 1.00	von Halle 1.00 2.25
von Halle 2.25 3.50	von Halle 3.50 5.15	von Halle 5.15 6.40	von Halle 6.40 8.05
von Halle 8.05 9.30	von Halle 9.30 10.55	von Halle 10.55 12.20	von Halle 12.20 1.45
von Halle 1.45 3.10	von Halle 3.10 4.35	von Halle 4.35 6.00	von Halle 6.00 7.25
von Halle 7.25 8.50	von Halle 8.50 10.15	von Halle 10.15 11.40	von Halle 11.40 1.05
von Halle 1.05 2.30	von Halle 2.30 3.55	von Halle 3.55 5.20	von Halle 5.20 6.45
von Halle 6.45 8.10	von Halle 8.10 9.35	von Halle 9.35 11.00	von Halle 11.00 12.25
von Halle 12.25 1.50	von Halle 1.50 3.15	von Halle 3.15 4.40	von Halle 4.40 6.05
von Halle 6.05 7.30	von Halle 7.30 8.55	von Halle 8.55 10.20	von Halle 10.20 11.45
von Halle 11.45 1.10	von Halle 1.10 2.35	von Halle 2.35 4.00	von Halle 4.00 5.25
von Halle 5.25 6.50	von Halle 6.50 8.15	von Halle 8.15 9.40	von Halle 9.40 11.05
von Halle 11.05 12.30	von Halle 12.30 1.55	von Halle 1.55 3.20	von Halle 3.20 4.45
von Halle 4.45 6.10	von Halle 6.10 7.35	von Halle 7.35 9.00	von Halle 9.00 10.25
von Halle 10.25 11.50	von Halle 11.50 1.15	von Halle 1.15 2.40	von Halle 2.40 4.05
von Halle 4.05 5.30	von Halle 5.30 6.55	von Halle 6.55 8.20	von Halle 8.20 9.45
von Halle 9.45 11.10	von Halle 11.10 12.35	von Halle 12.35 1.00	von Halle 1.00 2.25
von Halle 2.25 3.50	von Halle 3.50 5.15	von Halle 5.15 6.40	von Halle 6.40 8.05
von Halle 8.05 9.30	von Halle 9.30 10.55	von Halle 10.55 12.20	von Halle 12.20 1.45
von Halle 1.45 3.10	von Halle 3.10 4.35	von Halle 4.35 6.00	von Halle 6.00 7.25
von Halle 7.25 8.50	von Halle 8.50 10.15	von Halle 10.15 11.40	von Halle 11.40 1.05
von Halle 1.05 2.30	von Halle 2.30 3.55	von Halle 3.55 5.20	von Halle 5.20 6.45
von Halle 6.45 8.10	von Halle 8.10 9.35	von Halle 9.35 11.00	von Halle 11.00 12.25
von Halle 12.25 1.50	von Halle 1.50 3.15	von Halle 3.15 4.40	von Halle 4.40 6.05
von Halle 6.05 7.30	von Halle 7.30 8.55	von Halle 8.55 10.20	von Halle 10.20 11.45
von Halle 11.45 1.10	von Halle 1.10 2.35	von Halle 2.35 4.00	von Halle 4.00 5.25
von Halle 5.25 6.50	von Halle 6.50 8.15	von Halle 8.15 9.40	von Halle 9.40 11.05
von Halle 11.05 12.30	von Halle 12.30 1.55	von Halle 1.55 3.20	von Halle 3.20 4.45
von Halle 4.45 6.10	von Halle 6.10 7.35	von Halle 7.35 9.00	von Halle 9.00 10.25
von Halle 10.25 11.50	von Halle 11.50 1.15	von Halle 1.15 2.40	von Halle 2.40 4.05
von Halle 4.05 5.30	von Halle 5.30 6.55	von Halle 6.55 8.20	von Halle 8.20 9.45
von Halle 9.45 11.10	von Halle 11.10 12.35	von Halle 12.35 1.00	von Halle 1.00 2.25
von Halle 2.25 3.50	von Halle 3.50 5.15	von Halle 5.15 6.40	von Halle 6.40 8.05
von Halle 8.05 9.30	von Halle 9.30 10.55	von Halle 10.55 12.20	von Halle 12.20 1.45
von Halle 1.45 3.10	von Halle 3.10 4.35	von Halle 4.35 6.00	von Halle 6.00 7.25
von Halle 7.25 8.50	von Halle 8.50 10.15	von Halle 10.15 11.40	von Halle 11.40 1.05
von Halle 1.05 2.30	von Halle 2.30 3.55	von Halle 3.55 5.20	von Halle 5.20 6.45
von Halle 6.45 8.10	von Halle 8.10 9.35	von Halle 9.35 11.00	von Halle 11.00 12.25
von Halle 12.25 1.50	von Halle 1.50 3.15	von Halle 3.15 4.40	von Halle 4.40 6.05
von Halle 6.05 7.30	von Halle 7.30 8.55	von Halle 8.55 10.20	von Halle 10.20 11.45
von Halle 11.45 1.10	von Halle 1.10 2.35	von Halle 2.35 4.00	von Halle 4.00 5.25
von Halle 5.25 6.50	von Halle 6.50 8.15	von Halle 8.15 9.40	von Halle 9.40 11.05
von Halle 11.05 12.30	von Halle 12.30 1.55	von Halle 1.55 3.20	von Halle 3.20 4.45
von Halle 4.45 6.10	von Halle 6.10 7.35	von Halle 7.35 9.00	von Halle 9.00 10.25
von Halle 10.25 11.50	von Halle 11.50 1.15	von Halle 1.15 2.40	von Halle 2.40 4.05
von Halle 4.05 5.30	von Halle 5.30 6.55	von Halle 6.55 8.20	von Halle 8.20 9.45
von Halle 9.45 11.10	von Halle 11.10 12.35	von Halle 12.35 1.00	von Halle 1.00 2.25
von Halle 2.25 3.50	von Halle 3.50 5.15	von Halle 5.15 6.40	von Halle 6.40 8.05
von Halle 8.05 9.30	von Halle 9.30 10.55	von Halle 10.55 12.20	von Halle 12.20 1.45
von Halle 1.45 3.10	von Halle 3.10 4.35	von Halle 4.35 6.00	von Halle 6.00 7.25
von Halle 7.25 8.50	von Halle 8.50 10.15	von Halle 10.15 11.40	von Halle 11.40 1.05
von Halle 1.05 2.30	von Halle 2.30 3.55	von Halle 3.55 5.20	von Halle 5.20 6.45
von Halle 6.45 8.10	von Halle 8.10 9.35	von Halle 9.35 11.00	von Halle 11.00 12.25
von Halle 12.25 1.50	von Halle 1.50 3.15	von Halle 3.15 4.40	von Halle 4.40 6.05
von Halle 6.05 7.30	von Halle 7.30 8.55	von Halle 8.55 10.20	von Halle 10.20 11.45
von Halle 11.45 1.10	von Halle 1.10 2.35	von Halle 2.35 4.00	von Halle 4.00 5.25
von Halle 5.25 6.50	von Halle 6.50 8.15	von Halle 8.15 9.40	von Halle 9.40 11.05
von Halle 11.05 12.30	von Halle 12.30 1.55	von Halle 1.55 3.20	von Halle 3.20 4.45
von Halle 4.45 6.10	von Halle 6.10 7.35	von Halle 7.35 9.00	von Halle 9.00 10.25
von Halle 10.25 11.50	von Halle 11.50 1.15	von Halle 1.15 2.40	von Halle 2.40 4.05
von Halle 4.05 5.30	von Halle 5.30 6.55	von Halle 6.55 8.20	von Halle 8.20 9.45
von Halle 9.45 11.10	von Halle 11.10 12.35	von Halle 12.35 1.00	von Halle 1.00 2.25
von Halle 2.25 3.50	von Halle 3.50 5.15	von Halle 5.15 6.40	von Halle 6.40 8.05
von Halle 8.05 9.30	von Halle 9.30 10.55	von Halle 10.55 12.20	von Halle 12.20 1.45
von Halle 1.45 3.10	von Halle 3.10 4.35	von Halle 4.35 6.00	von Halle 6.00 7.25
von Halle 7.25 8.50	von Halle 8.50 10.15	von Halle 10.15 11.40	von Halle 11.40 1.05
von Halle 1.05 2.30	von Halle 2.30 3.55	von Halle 3.55 5.20	von Halle 5.20 6.45
von Halle 6.45 8.10	von Halle 8.10 9.35	von Halle 9.35 11.00	

Büttner- Grosswasserraum-Kessel

(verbesserter Mac-Nicol-Kessel)



per kg
Kohle
8 1/2—9 kg
trockener
oder
überhitzter
Dampf.

Bester Kessel für grosse u. plötzliche Dampfentnahme
für Walzwerke, Zechen, Färbereien, Brauereien etc.

Rheinische Röhrendampfkesselfabrik
A. Büttner & Co., G. m. b. H.
Uerdingen am Rhein.

Generalvertreter für Magdeburg:
Forstreuter, Ingenieurbureau G. m. b. H., Magdeburg.

Paris 1900: Grand Prix.

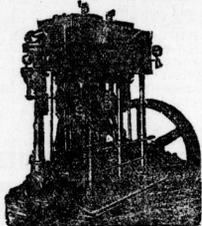
R. WOLF MAGDEBURG- BUCKAU.

Brennmaterial ersparende
LOCOMOBILEN
mit ausziehbarem Röhrenkessel
von 4-300 Pferdekraft,
dauerhafte und zuverlässigste -
Betriebsmaschinen
für Industrie und
Landwirtschaft.

Ausziehbare Röhrenkessel, Centrifugalpumpen, Dreschmaschinen bester Systeme.

Vertreter: Hermann Gereke, Erfurt, Scharnhorststr. 22.

Leutert-Dampfmaschinen (liegende, stehende und erstklassige Fabrikat, von 1-1200 Pferdestärken, mit meiner Trapschleiertouring (verbesserte Räder- steuerung) u. Ventilsteuerung etc. Bisherige Produktion ca. 1400 Stück. Dampfmaschinen bis 100HP vorrätig oder in Arbeit.



Compl. Einricht. v. Braunkohl.-Briketfabriken
Dampfkessel, Dampfmaschinen, Luft-
pumpen, Compressoren, Dampf- u. Luft-
hiesel, Transmissionen, Condensationen.
Eisenguss aller Art.
Guss zu compl. Dampfmaschinen nach
meinen oder eingesandten Modellen.
Schwungräder, Seilscheiben, Riemen-
scheiben u. s. w. in Rohguss oder fertig bearbeitet.
Eisernes Baumaterial.
Prämiiert auf sämtlichen Ausstellungen.
Offerten u. Preislisten post- u. kostenfrei.

**E. Leutert, Maschinenfabrik u. Eisengiesserei, Halle a. S. Geegründet
1856.**

Eduard Steyer Leipzig-Plagwitz

Geegründet 1877 • Baugeschäft • Forstpr. 3851.

Sächs.-Thüring.
Industrie-
und Gewerbe-Aus-
stellung 1897
prämiiert
mit
der goldenen
Medaille.

Fabrikbauten aller Art.
Fabriksehörstein-Bau
(Spezialität)
aus rothen und gelben gelochten Radialsteinen,
mit stielich erproben und gesetzlich geschütztem Binde-
verfahren, D. R. G. M. 67028, 7100 u. 94211.
Uebnahme sämtlicher Reparaturen an Dampfsehör-
steinen ohne Betriebsunterbrechung.
Einmauerung von Dampfsehörsteinen.
Beton-Arbeiten.

Eisernes Baumaterial:

Prima gewalzte **I-Träger**, 80-550 mm hoch, in
Längen bis 15 m, gebrauchte **Eisenbahn-
schienen**, 100-130 mm hoch, bis 7,5 m lang, guss
eiserner **Bausäulen**, guss- und schmiedeeiserner
Fenster, Verankerungen etc.,
eiserner **Viehställe** (Schuhwege), **Wasser-
leitungen** u. **Pumpwerke** liefert stets langjährig.
Spezialität zu billigsten Preisen frei jeder Station

**E. Leutert, Halle S.,
Maschinenfabrik und Eisengiesserei.**
Statische Berechnungen und Kostenanschläge gratis

Düsseldorf 1902 - Gold-Medaille
u. silberne Staatsmedaille

Aachener Badeöfen

Über 75000 im Gebrauche

HOUVEN'S GASHEIZÖFEN

J.G. HOUVEN SOHN CARL, AACHEN
Prospecte gratis - Vertreter an fast allen Plätzen

Hoffmann & Schulze,

Serg.-Hof-Wagenfabrikanten,
Cöthen i. Anhalt,
Fernsprecher 482

empfehlen ihre großen Vorzüge (ca. 40 Stück)
Landauer, Coupés, Halbkalessen, Jagdwagen, Breaks,
Droschken etc.

zu niedrigsten zeitgemässen Preisen unter mehrjähriger Garantie.
Sogleich steht ein großer Vorrat annehmlicher, teils noch fast
neuer Wagen, als 3 Landauer, 4 Saloneretter, 3 Jagdwagen,
2 Droschken, 2 Grabsel etc. preiswert zum Verkauf. (1817)

Centralheizungen.

Die vollständigste Einrichtung von **Dampfheizungen** mittels Hochdruck
oder Abdruck - **Niederdruck-Dampfheizungen** mit doppelt wirkendem
Regulator und Präzisionsregulierung der einzelnen Ofen, **Heisswasser-
heizungen**, **Warmwasserheizungen** und **kombinierte Systeme**
für Private, öffentliche Gebäude und Fabriken; besgl. Trockenanlagen für ge-
webliche Abfälle.

Dampfbäder, Warmwasserbereitung etc., sowie Ausführung von
Reparaturen.
Dicker & Werneburg,
Halle a. S., Thurmstrasse 123, Fernspr. 31.

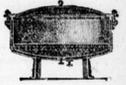
F. Schmidt, Dampfkesselfabrik,

Halle a. S.

Zweigniederlassung der Sangerhäuser Aktien-Maschinenfabrik und
Eisengiesserei vormals **Hornung & Rabe**



empfehl
Apparate mit u. ohne Rührwerk, Dampf-
fässer, Vulkanisierkessel für chemische,
Gummi-, Papierfabriken etc., Dampfkessel
aller Systeme in jeder Grösse, Blecharbeiten
aller Art, geschweisst und genietet,
Reservoirs, Turbinenrohre, Tanks etc.
Specialität: Dextrin-Röstapparate.
Abteilung II: Homogen verleihte u. ver-
zinnzte Apparate, Rohre, Schlangen in Eisen,
Kupfer etc.
nach meinem konkurrenzlosen patentierten Verfahren.



Drillmaschinen, Hackmaschinen, Kartoffelkultur-Maschinen

liefert in bewährter Konstruktion
Fabrik landwirtschaftlicher Maschinen
F. Zimmermann & Co., A.-G., Halle a. S.
Filialen: **Berlin G., Hannover, Schneidemühl.**

Rührzahl-Zentrifugen

finden anzu-
wendet die
billigsten
meisten u.
übersteifen
in Aus-
führung und
Konstruktion
jedes andere
System.
Man best-
lange Pro-
bieren.

Wiederverk. erhalten hohen Rabatt
Moritz Schilling, Koda (S.-A.).

Besten frisch gebrannten Brennfeiler Buntfalk

vom 15. d. Mts. ab billigst zu
haben bei (572)

Paul Koc,
Wauer- und Zimmermeister,
Landsberg (Bez. Halle).

Thüring. Weisskalk,

besser Bau- und Düngestoff, 95% Kalk, von Autoritäten empfohlen,
offizieren in großen wie kleinen Lotten, jederzeit frisch gebrannt und
lieferbar, zu billigen Tagespreisen die Steinerne Kalkwerke von
R. Schrader, Halle a. S. Komptoir: Alte Brunnstraße 1a.

Adam Opel, Rüsselsheim a. M.

Opel

Feinste Marke! Nimmt die hervorragendste Stellung
auf dem Weltmarkte ein.

Nähmaschinen * * Fahrräder.

F. Kleinau, Halle a. S.
Motorwagen.

Fulverisierter **Connerscher
Cement-
Kalk**

U. Roth's
Cement-Fabrik
CONNERS
(Saalestrasse)

hellgrau, langjam bindend und
daraus volumebändig.
Wohlfeiles Ersatzmaterial für
Portland-Cement,
diesem an Qualität sichtlich
gleichkommend.
Insbesondere gut zum Fassadenputz,
ferner auch zum Stütz- und Umkleiden
von Tüchern.
Reinige Mahlung, absolute Reinheit
und größte Erhärtungsfähigkeit bei
hohem Sandzusatz.
Reinige hier. Billigste Zusatzeigie.
1902

Saatkartoffeln:

Erscheint nur Sonntags.
Juli, Weißfleischmüchere (Salat) à 2,80 Mk., Berle von
Erfurt (Salat) à 3,50 Mk., Waelder, Dr. Loges, Imperator,
Dero, Silesia, Bruce, Weiher Schwan à 2,10 Mk., Industrie,
General Cronje à 3,30 Mk. Alles per Zentner.
Kaisertone, Up to date, Abbut Samid ausverkauf.
Kigane gegen Madonnen od. Hof oder Station Anwen-
der (Einfach).

Säcke sind einjüngeln oder werden von mir zum Selbst-
kostenpreis geliefert. - Sortierung geschieht von 1% ab aufwärts.
Fr. Günther, Denteleben bei Wettin.

Briest's Kaninchen- und Hamstertabletten
(D. R. G. M. No. 159 915). 1000 Stück = 35 Mk., 100 = 4 Mk.
Johannes Briest, Harsleben-Halberstadt. General-
vertretung: **Zentral-Ankaufstelle der Landwirtschafts-
kammer für die Provinz Sachsen in Halle und Filiale Halberstadt.**

Neuheiten in Bast-Seide.

Grösste Auswahl in glatter, in gemusterter, in bedruckter Bast-Seide.
Gelegenheitskauf: Pack 8 Mtr. Reine Seide (80 cm breit) 16 Mk.

Seidenhaus Georg Schwarzenberger, Halle a. S., Gr. Steinstrasse 88.

Gebr. Eppner
Uhren-Fabrikanten
und
Hof-Uhrmacher
Se. Majestät des
Kaisers u. Königs

Berlin W.,
34 Charlottenstr. 34

empfehlen ihre silbernen und
goldenen Taschenuhren jeglicher Art.
Schiffs-Chronometer
Turm-, Wächter-,
Kontroll-, Regulator-
und Stutzuhren!
Werkstatt für Reparaturen.



**Korb- und
Kinderwagenhandlung,**
im Hause Hotel
Stadt Berlin
Ob-Leipzigerstr. 45
Großes
Spezialgeschäft
in
**Kinder-
wagen,**
erb. Sendung in
neuen Modellen und Farben, von
14-70 Mk. Bei Abholung
5% Rabatt. Günstigst empfehle
einige wunderbarste Kinderwagen,
Kinderstühle und Spielwagen zu
berabgelegten Preisen. (5541)
C. Nesso.



Reform-
Beinkleider
für Damen und Mädchen
empfiehlt
H. Schneee Nachf.
A. Ebermann.
Halle a. S. Gr. Steinstr. 84.



Kindergarten Platz 13

Gewerbe- und Industrie-Ausstellung
veranstaltet zur Feier seines 75-jährigen Bestehens vom
Gewerbeverein zu Wühlhausen i. Th.
vom 19. Juli bis 16. August 1903.

Ausstellungsobjekte sind:
a) Maschinen und Motore jeder Art für Handwerker.
b) Werkzeuge und sonstige Hilfsapparate für Handwerker.
c) Maschinen für Landwirtsch. und Gartenbau.
Die Ausstellungsobjekte müssen bis zum 1. Mai auf hies. vom Verein
ausgegebenen Formularen angemeldet werden.
Während der Ausstellung findet der Verbandstag des
Verbandes Thüringer Gewerbevereine statt. (5167)
Der Vorstand des Gewerbevereins.

Motorwagen!
Wir stellen verschiedene von uns in Zahlung genommene,
wenig gebrauchte Motorwagen wieder zum Verkauf, die von
uns in Stand gesetzt sind und für deren Funktion wir Garantie
übernehmen, u. z.:
einen Opel-Daracq mit 9 HP-Motor, einzgl., grün
lackiert, neu neu, wenig gefahren, Markt 3000;
einen Weber-Wagen, 9 HP, mit expandierendem Riemen-
trieb, grün lackiert, 3750 Markt;
einen Schreiber-Wagen, Stein, 2-3 fahrig, mit vorn ge-
lagertem Motor, 4 PS, Markt 1750.
Abler Fahrlehrer vom. Heinrich Kleyer,
Niederlage Halle a. S., Martinstraße 11.

Wasserbeschaffung
durch Tiefbohrungen u. Bohrbrunnen,
bewährteste Wasserversorgung für einzelne Besitzungen, Fabriken,
Dörfer, Städte mit grösserem oder kleinerem Wasserbedarf. Aus-
führung durch Hand- und Dampftrieb:
Brunnenbauten. * Quellfassungen.
Wasserleitungen für einzelne Besitzungen, Dörfer und Städte.
Pumpen-Anlagen für alle Zwecke und mit Hand- oder Krafttrieb.
Gutachten über Wassererschliessung * Weitzgehändete Garantie.
auf Grund örtlicher Beschichtigung. Lan-jährige Erfahrungen.
Freiwilligen, Projekte und verlässliche Kostenschätzungen auf ges. Verlangen.
Paul Anger, Iversgehofen-Erfurt, Fernsprecher
No. 217.
Unternehmung für Tiefbohrungen, Brunnenbauten u. Wasseranlagen.
Gezündet 1892. Anerkennung von Behörden, Industriellen etc.

FRIEDRICH WILHELM

Preussische Lebens- und Garantie-Versicherungs-
Aktien-Gesellschaft
BERLIN W., Behren-Strasse 60-61.

Die Weltpolice

der
Friedrich Wilhelm
gewährt:

1. Absolute Unanfällbarkeit (Reisen und Aufenthalt auf der ganzen Erde gestattet).
2. Absolute Unverfallbarkeit, Aufrechterhaltung der Police in voller Höhe im Falle der Nichtzahlung der Prämie, Versicherungs-Verlängerung.
3. Einschluß der Kriegsversicherung.
4. Gewinnbeteiligung, Überschuss des Dividendenverbandes B. i. J. 1901:

31,6 pCt. der Jahresprämie —
3 pCt. steigende Dividende.

Gegen mässige Prämienzahlung:

Fortfall der ärztlichen Untersuchung
und Uebernahme der Kriegsversicherung ohne Extraprämie auch für
Berufssoldaten. Dividendenverband D: Voraussichtl. Mindestdivid. 25 pCt.
der Jahresprämie.

Neue Anträge in 1901: ca. 66 Millionen Mark.

3% Deutsche Reichs-Anleihe von 1903.

Anmeldungen auf die am Freitag, den 17. d. Mts.
zum Course von 92% stattfindende Subskription auf
obige Anleihe nehmen wir **kostenfrei** entgegen.

Spar- und Vorschuss-Bank.

Pfahl. Fuss.

3% Deutsche Reichs-Anleihe von 1903.

Anmeldungen auf die am Freitag, den 17. d. Mts. zum Course
von 92% stattfindende Subskription auf obige Anleihe nehmen wir
kostenfrei entgegen.

Peckolt & Raake, Halle a. S.,

Bankgeschäft, Riebeckplatz.

W. SPINDLER

Läden:

11 Am Markt 11

Bernburgerstrasse, Ecke Albrechtstr.

Annahmestellen:

Gustav Hildebrand, Leipzigerstr. 65, A. L. Weise,
Steinweg 25, Anna Wormuth, Königstr. 18, Geschw.
Oehme, Gr. Steinstr. 29, Paul Heinicke, Bernburgerstr. 10,
Otto Kammann, Ludwig Wuchererstr. 73a.

Färberei und Chemische Waschanstalt.

Anna Krüger, Damenputz, Glauchaerstr. 2, 1.

beruht sich den Empfang aller

Neuheiten für Frühjahr u. Sommer

ergibt anzuzeigen.

Wäschen und modernisieren der Güte bei kleinen Preisen.

wird garantiert durch die

Canolin- Seife mit dem Pfeiling.

Rein, mild, neutral. Preis 25 Pfg.

Eine Feilseife ersten Ranges.

Landolinfabrik Martinkainfelde.

Auch bei Canolin-Tollide-Cream-Canolin achte
man auf die Marke Pfeiling.



Rheinische Hypothekenbank Mannheim

Eingezahltes Aktienkapital Mk. 16 580 400,—
Gesamtreserven „ 7 572 537,25

darunter:
Gesetzlicher Reservefond Mk. 4 000 000,—
Pfandbriefsicherungsfond „ 2 400 000,—

Hypothekenbestand ult. 1902 Mk. 354 925 351,19
Kommunal-Darlehen „ 5 587 498,70
Pfandbriefumlauf „ 342 412 300,—
Kommunal-Obligationsumlauf „ 2 962 700,—
Der Geschäftsbericht für das Jahr 1902, sowie Pfandbriefprospekte
und Zirkulare betreffend **mündelsichere** Kapitalanlage können
von der Bank direkt oder von sämtlichen Pfandbriefverkaufsstellen
gratis und franko bezogen werden. (5480)

3% Deutsche Reichsanleihe

gelangt Freitag, den 17. cr. zum Course von 92% zur
Ausgabe.
Mein **Halberrstädtler Haas** ist Zeichnungsstelle
und nehme ich Zeichnungen **kostenfrei** entgegen.

B. J. Baer, Bankgeschäft,
Halle a. S., Leipzigerstr. 64.

Die in meiner Stahlkammer befind-
lichen Schranfkäfige, welche unter eigenem
Verschluss des betreffenden Mieters bleiben,
empfehle ich zur geeigneten Benutzung und
stelle meine Dienste für alle bankgeschäftlichen
Zweige zur Verfügung.

Von diesen hebe ich hervor die Gewährung
von Krediten und die Annahme von Geld
in laufender Rechnung, den Checkverkehr,
den An- und Verkauf von Wechseln und
von Wertpapieren.

Halle a. S. **H. F. Lehmann,**
Bank- u. Wechselgeschäft.

Hypotheken

auf Stadt- und Land-Grundstücke
werden durch mich unter
den günstigsten Bedingungen
vermittelt.

Darleihen

erhalten **Kostenlos** in Hypotheken-Anlegenheiten
jede gewünschte sachgemäße Auskunft.
Für ausleihende Gelder werden
mündelsichere Hypotheken **kostenfrei**
nachgewiesen.

Hugo Klauke,
Bank- und Hypotheken-Gesellschaft,
Halle a. S., Martinstraße 11 (obere Leipzigerstrasse).



Continental

Beste **PNEUMATIC**
für Fahrrad und Automobil.

Continental Caoutchouc u. G. Co., Hannover.

Kaffee-Zusatz oder keinen?

Kaffee ohne Zusatz schmeckt oft hart, fäuerlich, regt
leicht auf, sieht dünn aus.

Kaffee mit geeignetem Zusatz — der beste ist der
Anker-Cichorien von **Dommerich & Co.** — schmeckt
weich, dabei kräftiger, ist beförmlicher und zeigt eine
tiefbraune Farbe. Wirtschaftlich wird durch diesen Zusatz
außerdem gespart.

Die praktischste Packung ist der Anker-Cichorien in
10 Pfg.-Stücken mit 1 Tafel zu 50 Würfelchen, denen eine
feine Anichts-Postkarte beiliegt. Er ist fast überall zu
kaufen.

Die Güte aller Anker-Cichorien-Packungen ist die gleiche.

Saisonarbeiter

Ihre Land- und Forstwirtschaft und Jägerlei bedarf in jeder Hinsicht
und Zuverlässigkeit (Blumen-, Beeren-, Zwicken-) für leicht und
später unter günstigen Bedingungen. Garantie gegen Kontraktbruch.
Insistiert für Arbeiter- und Bauernvermittlung.
Adr. für Bewerberinnen: Max Buchholz, Stellenvermittler,
Breslau 11., Gartenstraße 71.

Barzahlung 8% Rabatt.

Besondere Neuheiten in Kleiderstoffen.

Answahlendungen bereitwilligst.

Voiles, Etamines, Satins, Fantasiestoffe.

Neuheiten in leinenartigen Stoffen. Grösste Auswahl in Wasch-Stoffen, Blousen, Costumes, Kleiderröcken.

Besondere Modelle in Costumes und Blousen. — Preiswerte Anfertigung nach Mass.

Hermann Hönicke,

Ecke Leipzigerstr., am Leipziger Thurm.

Neues Theater.
 Direction E. M. Mauthner.
 Sonntag, 9 Vorstellungen.
 4 Uhr. Ermäßigte Preise:
 1. Ulli, Schwanen-Rosita.
 3 Uhr: Sein Doppelsänger.
 Montag, 9 Vorstellungen.
 4 Uhr. Ermäßigte Preise:
 Der Herr Senator.
 7 Uhr. Doppel-Vorstellung
 der einfachen Preise:
 Die japanische Vase. 3 Akte.
 Die Wahrsagerin. 3 Akte.
 Dienstag: Sein Doppelsänger.

Stadt-Theater.
 Sonntag, den 12. April 1903
 (A. Osterfeiertag)
 nachmittags 3 Uhr:
 33. Fremden-Vorstellung zu
 ermäßigten Preisen:
 Die Reise um die Erde
 in 80 Tagen.

in Szene gesetzt vom Direktor
 H. Richter.
 Regie: Oberregisseur C. Schölling.
 Dirigent: die Herren Kapell-
 meister Wid und Wegeheden.
 Die Ballett-Arrangements sind von
 der Ballettmeisterin Deschlagberg-
 Wibel einstudiert.
 Staffelnöffn. 2 1/2 Uhr. Anfang 3 Uhr.
 Ende gegen 7 1/2 Uhr.

Abends 7 1/2 Uhr:
 203. Vorstellung im Abonnement.
 1. Viertel.
 67. Vorst. außer Karten-Abnom.
 Neu einstudiert:
 Zum 1. Male in vierter Saison.
 Der
Trompeter von Säckingen.

Nomantische Oper in 3 Akten
 nach einem Vorspiel von H. Sünzge.
 Musik von Victor Heiser.
 Regisseur: Leo Hansen.
 Dirigent: Kapellmeister Bernh. Zittel.
 Personen des Hauptspiels:
 Walter Rischhofer . . . H. Fanta.
 Conradin . . . H. Fanta.
 Trompeter von Säckingen . . . C. Brandes.
 Der Haushofmeister
 der Kaiserin von
 der Wala . . . H. Böttcher.
 Der Heizer . . . H. Böttcher.
 Der Bedienter
 Universität . . . Theo Hansen.
 Ein Student . . . C. Lubben.
 Landstrolche u. Heizer, Studenten,
 Knechte und Kellnerknechte.
 Personen des Stüdes:
 Der Friseur von . . . W. Rabot.
 Schönuu . . . H. Rabot.
 Maria, dessen Tochter H. Erbhad.
 Der Graf von Wiltens-
 heim . . . Theo Hansen.
 Dessen geliebte Ge-
 mahlin, H. Freiherz
 Schwägerin . . . Crawford.
 Damian, des Grafen
 Sohn aus zweiter
 Ehe . . . H. Böttcher.
 Werner Rischhofer . . . H. Fanta.
 Conradin . . . C. Brandes.
 Ein Diener des Frei-
 herzen . . . H. Heime.
 Ein Kellnerknecht . . . Alois Nag.
 Ein Bedient . . . C. Stahberg.

**Großes Ballett-Arrangement:
 Ballet.**
 Arrangiert von der Ballettmeisterin
 Adele Stahberg-Wibel, ausgeführt
 von Ballett u. dem Corps de ballet.
 Balletmeister . . . C. Stahberg.
 Balletmeister . . . Gina Thier.
 König Wald . . . Amorsack.
 Festungsbedient . . . C. Brandes.
 Kellnerknecht . . . 7 Uhr. Anfang 7 1/2 Uhr.
 Ende nach 11 Uhr.

**Montag, den 13. April 1903
 (A. Osterfeiertag)
 nachmittags 3 Uhr:**
 34. Fremden-Vorstellung zu
 ermäßigten Preisen:
Undine.
 Romantische Oper in 3 Akten.
 Nach Fouquet's gleichnamiger Er-
 zählung frei bearbeitet.
 Musik von Albert Lortzing.
 Regisseur: Theo Hansen.
 Dirigent: Kapellmeister B. Zittel.
 Staffelnöffn. 2 1/2 Uhr. Anfang 3 Uhr.
 Ende gegen 6 Uhr.

Abends 7 Uhr:
 204. Vorstellung im Abonnement.
 1. Viertel.
 68. Vorst. außer Karten-Abnom.
Doppel-Vorstellung.
 Novität! Zum 5. Male: Novität:
Coralie & Co.
 Schwank in 3 Akten von Alfred
 Labregue u. Maurice Hennequin.
 Deutsch von Maurice Rappaport.
 In Szene gesetzt vom Regisseur
 Fritz Berend.

Der Postillon von Lonjumeau.
 Komische Oper in 3 Akten
 von de Leuven und Brunsdovic.
 Musik von H. Adam.
 Regie: Leo Hansen.
 Dirigent: Kapellmeister Bernh. Zittel.
 Personen des 1. Aktes:
 Chapeau, Postillon F. Gruffelli.
 Marquis von Goren . . . Theo Hansen.
 Al. Kammerherr . . . C. Brandes.
 Madelon, Witvin . . . A. v. Boer.
 Lauren und Baderinnen.
 Personen des 2. und 3. Aktes:
 Saint-Barthelemy . . . Gruffelli.
 erster Hgl. Sänger F. Gruffelli.
 Marquis von Goren Theo Hansen
 Meinor (Bijou) . . . C. Brandes.
 Burden . . . W. Rabot.
 Frau von Saurer . . . A. v. Boer.
 Marie, ihr Kammer-
 mädchen . . . C. Seidel.
 Staffelnöffn. 6 1/2 Uhr. — Anf. 7 Uhr.
 Ende gegen 11 Uhr.

**Dienstag, den 14. April 1903,
 abends 7 1/2 Uhr:**
 205. Vorstellung im Abonnement.
 1. Viertel.
 136. Vorstellung im Karten-Abnom.
 Farbe: weiss.
 Letzte Opernovelle.
 Zum ersten Male. Neu einstudiert!
Der Zigeunerbaron.
 Große Operette in 3 Akten. Nach
 einer Gestaltung H. Seltz's von
 F. Seltz. Musik von F. Strauß.
 In Szene gesetzt vom Regisseur
 Fritz Berend.
 Dirigent: Kapellmeister Bernh. Zittel.
 Personen:
 Graf Peter Komoran,
 Obergespan des
 Landes Kommissar Theo Hansen.
 Conte Garnero, Hgl.
 Kommissar . . . C. Stahberg.
 Sando Barinfan, ein
 junger Emigrant . . . F. Gruffelli.
 Salomon Fugan, ein
 reicher Schwär-
 mädler im Banat F. Berend.
 Arjona, seine Tochter H. Diep.
 Mirabella, Graubarin
 im Saule Sappas Schärer-Stuis.
 Hofler, ihr Sohn . . . H. Böttcher.
 Circa, Zigeunerin . . . Crawford.
 Selvi, Zigeuner-
 mädchen . . . O. Stoff.
 Balli . . . Zigeuner.
 Felsi . . . Schönborn.
 Mikisti . . . H. Dalmig.
 Der Bürgermeister
 von Wien . . . C. Lubben.
 Spotti, Bergelub . . . H. Müller.
 Zimm. Kupans . . . C. Brandes.
 Anetz . . . Alois Nag.
 Staffelnöffn. 7 1/2 Uhr. — Anfang 7 1/2 Uhr.
 Ende nach 10 Uhr.

Saalschlossbrauerei.
 Vollständig renoviert! Grösstes u. schönstes Verkehrslokal.
 Diners von 12—3 Uhr.
 Hochachtungsvoll
F. Winkler.

L. Hofmann & Co.
 Gegr. 1853. Halle a. S., Sophienstr. 1, Telefon 623.
Weingrosshandlung und Probiertuben.
 Grosses Lager gutgepflegter preiswerter Weine
 bis zu den feinsten Crescenzen. [5119]
 Täglich frische Waldmeister-Bowle.

Simons-Brot
 nicht aus Mehl
 sondern aus
 vollem Getreidekorn
 hergestellt ist das
 nahrhafteste und
 bekömmlichste Brot
 Simonsbrot a. 50g überall erhältlich
 Hallesche Simonsbrotfabrik, Halle a. S.

Zoolog. Garten.
 Erwachsene 50 Pfg. Kinder 30 Pfg.
 Während der drei Osterfeiertage:
Gr. Militär-Konzert,
 ausgeführt von der Kapelle des Ffl. Regis. Generalfeld-
 marschall Graf Blumenthal (Magdeb.) Nr. 36.
 Sonntag und Montag: Beginn 4 Uhr (Billetsteuer von 2 Uhr an).
 Dienstag: Beginn 5 Uhr (Billetsteuer von 3 Uhr an).
 Dienstag nachmittag:
Gr. Oesterreicher-Suchen.
 Bittlich 3 Uhr: Versammlung der Jugend auf dem Konzertplatz.

Walhalla-Theater.
 Direction: Rich. Hubert.
 Sonnabend, den 11. b. Wst.
Große Vorstellung.
 Sonntag, d. 12. u. Montag,
 den 13. b. Wst.,
 den 1. u. 2. Osterfeiertag
 von 11 1/2—1 1/2 Uhr:
 Großer Frühjahrsoppen mit
 Frei-Konzert.
 Nachm. 4 Uhr u. Abends 8 Uhr
**je zwei große
 Vorstellungen**
 des brillanten
**Oster-
 Programms**
**9 erstklassige
 9 Spezialitäten 9**
 Billetverkauf
 im Theaterbureau.

Wintergarten.
 1. und 2. Feiertag, abends 8 Uhr:
**Grosses Militär-Konzert, Streich-
 Musik,**
 ausgeführt vom Trompeter-Corps des Mannsfehr-
 Entre 30 Pfg. Feld-Regis. Nr. 75. F. Stade.
Sport-Hôtel.
 Der Sonntag:
Gr. Militär-Konzert.
 Der Montag:
Gr. Militär-Konzert
 mit darauffolgenden
Ball
 mozu ergebenst einladen
 Rudolf Dietrich. O. Wiegert.
 Hotel u. Restaurant z. gold. Schiffchen,
 Gr. Ulrichstr. 37. Herm. Heller. Fernsprecher 648.
 Gut ausgestattete, behagliche Logierzimmer v. 1,50 Mk. an
 Pension nach Vereinbarung.
 von 12 1/2—2 Uhr
Mittagstisch im Abonnement 1 Mk.
 Gewählte, der Saison entsprechende Speisekarte
 zur Abhaltung von Festlichkeiten, Versamm-
 lungen bestens empfohlen.
 Vereinskassen noch einige Abende in der Woche frei.

Apollo-Theater.
 Direction: Gustav Poller.
 Am Niederdorf, nächste Nähe
 des Hauptbahnhofes.
 An beiden Osterfeiertagen:
 vorn. 11 1/2—1 1/2 Uhr:
Gr. Frühkonzert
 ausgeführt von dem gesamten
 Theaterorchester unter Leitung
 seines Kapellmeisters Herrn Max
 Friedemann.
 Entree frei! Entree frei!
 Nachm. 4 u. abends 8 Uhr:
**2 große
 Fest-Vorstellungen.**
 Zur Nachmittags-Vor-
 stellung haben Eltern und Besu-
 cher ein Kind frei.
 In beiden Vorstellungen
 Auftreten von
Little Pich,
 dem weltbekanntesten großart.
 grotesque-Humoristen.
 Einzige existierende!
 Unübertroffene Komik!
2 Bellings,
 mit ihrem modernen Kostümt.
 „Das lebende Karneval“.
 Hr. Belling trägt ein
 Karneval mit 9 verschiedenen
 Personen.
 Top u. Bare-Cly,
 urkomische Excentrics u. Ring-
 kampfsportisten.
Brandini-Trio,
 das Non plus ultra von
 Balance-Äquilibristen.
The three Bucefals,
 große Teufels-Komödie
 und das übri-
brillante Programm.
 Der Spielplan
 dauert nur noch
 wenige Abende!

**Das beste
 Bier
 im Hause
 ist das Bier im
 Siphon.**
 Fünf Sorten.
**Grosser Versand
 Fernversand
 Jede Einzeltraße.**
Hôtel Prinz Heinrich.
 Telefon 2420.

Wer feine Bouillon liebt,

nimmt **MAGGI's Bouillon-Kapseln**

à 16 und 12 Pfg. für je 2 getrennte Portionen vorzüglicher Kraft- oder Fleischbrühe. Diese sind besser als alle anderen.

Maggi's Bouillon-Kapseln sind natürliche eingedickte Fleischbrühe von unerreichter Qualität. Nur mit kochendem Wasser aufzulösen; keine weiteren Zutaten. Man verlange ausdrücklich **MAGGI's** Bouillon-Kapseln und weise andere Marken zurück.



Das geübte Publikum wird erucht, vorzügliche **Baumkuchen** von **G. L. Blau**, Halle a. S. zu beziehen und nicht mehr aus Schweden.

Germania-Backpulver Bestes der Welt, millionenfach bewährt, à 10 Pf. überall erhältlich und im Verkaufstotal der bekannten Backpulverfabriken.

Th. Franz, Hoflieferant, Gr. Märkerstr.

Öffentliche Wählerversammlung.

Am Donnerstag, den 16. April, abends 8 Uhr wird im großen Saale der „Reiterstraße“ der von den vereinigten Parteien für die am 16. Juni stattfindende Reichstagswahl aufgestellte Kandidat **Dr. Blindsell** aus Halle a. S. sein politisches Programm entwickeln.

Alle nationalgewählten Wähler der Stadt Halle a. S. und des Saalkreises sind zu dieser Versammlung freundlich eingeladen. Sozialdemokraten sind ausgeschlossen.

Dr. jur. Keil, Rechtsanwalt.
Prof. Dr. Suchsland, Oberlehrer.
H. Lehmann, Geh. Kommerzienrat.
Rehfeld, Rittergutsbesitzer.
Dr. med. Wittbauer, prakt. Arzt.

Hofkonditorei Dietze,

Am Kirchthor, Ecke Mühlweg empfiehlt zu den **Osterfeiertagen:**

Grosse Auswahl feinsten Konditoreiwaren. Geriebene und alteutsche Napfkuchen.

Pasteten.

Diverse Obstkuchen, Bienenstich, Sträussel, Matzkuchen etc. Aufschnitt verschiedenartigster Sorten.

ff. Sauerkirschtorten.

Saalschlossbrauerei.

Am 1., 2. und 3. Osterfeiertage, nachmittags 3½ Uhr:

Grosses Konzert,

ausgeführt vom **Philharmonischen Orchester.** (Kapellmeister und Abonnementsbillets sind abzugeben.)

Entrée 35 Pfg. **Johannes Vetter.**

Die Privat-Heilanstalt des Herrn Geheimrat Prof. Dr. Schwartz

ist mir übergeben worden und befindet sich in meinem Grundstück **Krukenbergstr. 19,** nach welchem ich am heutigen Tage auch die Privat-Heilanstalt des **Herrn Prof. Dr. von Bramann** verlegt.

Halle a. S., im April 1903. (5540)

Frau Selma Schmidt-Götz.

Franz Traeger

Telephon No. 500 Hoflieferant Gegründet 1878.

Weingrosshandlung,

Rannischestrasse 23 (am Alten Markt).

Beste Bezugsquelle für **Bordeaux-, Rhein- und Moselweine.**

Depôt und Allein-Verkauf der Marke **Henkell Trocken.**

Preislisten gratis und franko zu Diensten.

Zum Schultheiss, Poststr. 5.

Menu:

am 1. Feiertag: Oxtail-Suppe, Bouillon mit Eiergelee, Sezange mit Edelpilzen, Stangenspergel m. Spickgans, Burgunderschinken, Hummer in Aspice, Kapaun, Gespöck, Rinderfilet, Mirabellen, Gurkensalat.

am 2. Feiertag: Hühnersuppe, Kraftbrühe mit Rindermark, Schleihe blau mit Butter, Mischgarnituren m. Schnittel, Krebspasteten, Salat von jungen Hühnern, Mastkalbsrieken m. Champ-Sauce, Rentierkeule, Aprikosen, Feinschmecker-salat.

Ananas-Eis, Butter u. Käse. Vanille-Eis, Butter u. Käse. Auf der reichhaltigen Abendkarte: Frikassee vom Huhn, Kalbsrieken auf Gärtner-Art, Lamkoteletts mit Prinzessbohnen, Bayr. Kalbschaxen, Eisehn, Wiener Backhuhn, Gebirgsforellen, Karpfen, Hechte, Aale, frische Ockerkreise, Heilgöl, Hummer, Malossol-Kaviar, Süßkoteletts u. sonstige Saison-Delikatessen.

An beiden Feiertagen zum Fröhlichoppen: Oxtail in Tassen, Ragout fin und Speckkuchen.

Hochachtend **Fritz Urban.** (5500)

Allgemeiner Hallescher Beamten-Sterbekassen-Verein.

General-Versammlung

Freitag, den 17. April 1903, abends 8 Uhr im Restaurant zum „**Goldenen Schiffchen**“.

Tages-Ordnung: 1. Geschäftsbericht für 1902, Rechnungslegung und Bericht der Revisions-Kommission. 2. Entlassung des Vorstandes. 3. Vernehmung des Berichters aus 1902. 4. Neuwahlen. 5. Vortrag auf Veranlassung der auf Veranstaltung der Aufsichtsbehörde neuernannten bzw. abgetretenen Säugungen.

Halle (Saale), im März 1903.

Der Vorstand: Weigelt, Krüger, Altwasser.

LIQUEUR BENEDICTINE

DE L'ANCIENNE ABBAYE DE FEMAMP

ÜBERALL ZU HABEN

Flora-Bad.

Die Eröffnung des Restaurants beehrt sich ergebenst anzukündigen (5512)

H. Barth.

Treffpunkt aller Beurlaubten

Bratwurstglöckle.

Von 5 Uhr an Konzert.

Portweine.

Mit bouquetreicher, milde Frühstücks- u. Stärkungs-Weine emp.

Durado Port expt. Fl. No. 1,75
Weissen Port " " " 1,75
Osta. Port " " " 2,25
U. S. Port " " " 2,25
Golden crown Port " " 2,40

Schulze & Birner
Rathausstr. 5. Fernspr. 1135.
Ferdinand Hille, Gehilf. 68. Fernspr. 460.

Glaswolsor Aussohank Spanischer u. Ungarischer der Germania-Bohdega, Be-Hin O. 27 sind zu billigsten Preisen zu haben bei **Johann Reh,** (5562) Meßhausrant zum Trompeterhöfchen, Halle a. S., Breiterbergstr. 64.

Enorm billig!

Sinen großen Posten moderner **Gerren-Stoffe** in nur haltbaren Qualitäten verkaufe, somit der Vorrat reich, mit 25-50% unter Preis.

F. J. Schultz, Tuchhandlung, Gr. Steinstr. 76, I. Etage.

Nur 9 Tage.

Zirkus Drexler.

Halle-Rockplatz. Dienstag und Donnerstag je 2 brillanter Vorstellungen 2 je nachmittags 4½ und abends 8 Uhr.

Bei jeder Vorstellung neues Programm. Das Großartigste was je in einem Zeltzirkus gesehen wurde: **20 elektrische Sterne, unendlich elektrisches Ballet.**

Arrangiert vom Direktor Drexler. Die non plus ultra-Meister-Dressuren von Direktor W. Drexler, sowie in jeder Abend-Vorstellung: **Neu! Sensationell! Zum Schluss! Neu! Sensationell!**

Die Buren.

Historische Kriegs-Epische aus dem Transvaal-Kriege, nach einem Original arrangiert und inszeniert von Direktor Drexler, ausgeführt vom gelamten Regional und Corps de Ballet, zu Fuß, zu Pferd und zu Wagen. Mitwirk. über 80 Personen.

Preis der Plätze: ersthöhe der fests. Bühnen-Dresser: Logentis 3 Mk., nummerierte Parterre 2 Mk., erster Platz 1,50 Mk., zweiter Platz 1 Mk., Gallerie (erhöhter Stehplatz) 50 Pf.

Zu den Nachmittags-Vorstellungen zahlen Militär und Feldweibel abwärts und Kinder bis zu 10 Jahren halbe Preise. Abends volle Preise. Rückertan von Billets für Logen, nummerierte Plätze, Parterre, ersten u. zweiten Platz von 10 Uhr morgens an ununterbrochen an der Kasse.

Die Billets sind nur zu den Vorstellungen gültig, zu welchen sie gelöst werden. (5497)

Alles nähere durch den Tageszeitung.

Schachtungsbovll **W. Drexler,** Direktor und alleiniger Eigentümer.

Raben-Insel.

Bringe meine Delikatessen während der Osterfeiertage freundlichst in Erinnerung. (5548)

Schachtungsbovll **E. Kurzhals.**

Haidekrug.

Zu den Osterfeiertagen bringe meine vorzügl. eingerichteten Delikatessen in empfehlende Erinnerung und lade zu recht reuem Besuch höflichst ein. Für gute Speisen (Erdäpfeln etc.) sowie ff. Getränke ist bestens gesorgt.

H. Gummel.

Kurhaus Bad Neu-Ragoczy

ist wieder eröffnet.

Bad Ragoczy ist durch seine idyllische Lage, herrlichen Park, Wald, Viehe und Spielplätze der schönste Ausflugsort der ganzen Umgebung. (5565)

Mit Hochachtung **A. Renelt.**

Die Schnitte

Intern. Schnittmanufaktur, Dresden-N. bieten die beste Hilfe für jede Art Schneiderei.

Vielfach premiirt. Tausende Anerkennungen. Neueste Modelle. Chicke Façons. Vorzügl. Sitz. Spezialität: Reformkleider.

Man bestelle das grossartig ausgestattete, reichhaltige Modenalbum und Schnittmusterbuch für nur 50 Pf.

Sprach-Unterricht Breitestr. 16, II. Tel.-Anschl. 2151. Französisch: Mlle. Favarger, Englisch: Miss Reynolds. (5142)

5 Kochstrasse. Berlin Kochstrasse 5.

Hotel Stadt Halle,

Nähe des Anhalter und Potsdamer Bahnhofes. Zimmer von 1,50 Mark an.

Somatose

FLEISCH-EIWEISS

Hervorragendes, appetitanregendes Kräftigungsmittel.

Farbenfabriken vorm. Friedr. Bayer & Co., Elberfeld.

Billiges Angebot in Kleiderstoffen.

Ich hatte Gelegenheit, grosse Partien Kleiderstoffe, nur **beste solideste Qualitäten**, vorteilhaft zu erwerben, und verkaufe solche, so lange der Vorrat reicht, zu **ganz aussergewöhnlich billigen Preisen**.

- Noppen-Stoffe** Mtr. **75 Pf.**, 1.00, 1.10, 1.25, 1.50, 1.70 etc.
- Schwarze Stoffe** Reine Wolle, Mtr. **80 Pf.**, 1.00, 1.25, 1.50, 1.75, 2.00 etc.
- Cheviot-Stoffe** in reicher Farben-Auswahl, Reine Wolle, Mtr. **75 Pf.**, 1.00, 1.10, 1.25, 1.50, 1.75 etc.
- Satin- und Mohair-Crêpe** Mtr. **90 Pf.**, 1.00, 1.25, 1.50, 1.75, 2.00 etc.

Braut-Seidenstoffe in grosser Auswahl.

Paul Eppers, Halle a. S., Gr. Ulrichstr. 13-15.

Eigene mechanische Seidenwebstühle.

Die Kuranstalt

für junge Mädchen zu Solbad
Pranenfauen a. Stoff, bietet
 j. Mädchen, die einer Soolbader
 über Sommerfrische bedürfen, ange-
 nehmen Aufenthalt. Schöne Lage,
 großes Haus im Garten, gute Ver-
 pflegung, Eröffnung am 1. Mai d. J.
 Prospekte durch die Vorsteherin
 5169) Betty Hesse.

!! Nebenverdienst !!

auch selbst Existenz ohne Mittel,
 ca. 200 Ang. i. all. nur denkbar.
 Art. f. Damen u. Herren jed. Standes,
 Ausk. L. Eichhorst, Delmenhorst.

BADEN-BADEN

Weltberühmtes Bad, in gesunder herrlicher Lage am Eingang des Schwarzwaldes gelegen, durch
 dichtbewaldete Berge vor rauhen Winden geschützt. Durch seine **heissen Quellen** v. 45-69° C. u. seine gross-
 artigen **Badanstalten** ein in jeder Beziehung auf der Höhe der Zeit stehender **Badort allerersten**
Ranges. Alle modern, sanitär, Einrichtung. — **Im Herbst Traubenkur**. — Prosp. d. d. Stadt, Kur-Comite.

Alte feinste Zupfoden- Brennfeintadfarbe

in jeder gewinnlichsten Bilanz aus-
 gewogen a. Wd. 75 Pf. sowie
la. Bohnermasse embj
 M. Weltgott Nachf., Gr. Ulrichstr. 30.

Salzbrunner Oberbrunnen

Zu haben in allen Mineralwasserhandlungen und Apotheken. — Broschüren gratis ebendasselbe und durch
Furbach & Striebold, Versand der fürstl. Mineralwasser, Bad Salzbrunn i. Schl.

Fortbildungsschule des kaufmännischen Vereins,

E. V.
 Dienstag, den 14. April, nachm. 2 Uhr: Prüfung,
 abends 8 Uhr: Handelsrecht.
 Mittwoch, den 15. April, nachm. 3 Uhr: Französisch und Englisch I, II,
 abends 8 Uhr: Rechnen III,
 Donnerstag, den 16. April, nachm. 2-5 Uhr: Mittelstufe,
 abends 8 Uhr: Französisch III.
 Freitag, den 17. April, nachm. 2-5 Uhr: Unterstufe,
 abends 8 Uhr: Doppelte Buchführung.
 An diesen Tagen werden weitere Anmeldungen entgegengenommen.
 Anmeldungen zum **Lehrlingsheim**: Sonntag, den 19. April.

Solbad Wittekind

mit Kuranstalt verbunden, in anmutiger und klimatisch bevor-
 zugter Lage, verabreicht seine natürlichen **Solbäder**,
Noorbäder, **Kohlensäure-Solbäder**, **Sol-
 Dampf- u. medikamentösen Bäder** wochentags von
 6 Uhr früh bis 7 Uhr abends, Feiertags bis 1 Uhr mittags.
Elektrische, Kaltwasser- und Massagekuren,
Abreibungen. Freundliche und gesunde Wohnungen etc.
Kurarzt: Dr. Lange.
 Prospekte durch die Kurverwaltung. — Telefon 280.

Pädagogium Bad Sachsa.

Erziehungsanstalt in herrlicher, gesunder Waldumgebung mit
 Berechtigung z. einj.-frei. Dienst. Seit Erteilung der Berech-
 tigung (Ostern 1894) bestanden 208 Schüler die Entlassungs-
 prüfung, im letzten Schuljahr 22, Ostern d. J. 24 von
 26 Prüfungen. Prospekte kostenfrei.

Halle S., Dr. Harang's Einjähr.-

Robert Franzstr. 1. Anstalt. Staatlich beauftragt! Vorbereitung
 zum **Einjähr.-, Priman-, Abitur-**
 Examen. Im letzten Schuljahr bestanden 3 Abitur-
 17 Einjähr., 11 Schüler f. Tertia bis Oberprima.
 — Pension. — Prospekt. —

Staatl. höhere Privatknabenschule, Halle a. S.,

gennäh. Friedrichstr. 24. **Reifgüte**,
Gymnasial- und Realabteilungen bis Unterrichtsbüro inf.
 Besondere Abteilungen für Einj.-freiwillige.
 Fr. Hüster, Schulvorsteher.

Sehenswerte Ausstellung

von circa **100** kompletten Zimmereinrichtungen.

Hauptmöbelmagazin

Paul Michaud

Specialgeschäft
 für gut bauseitliche Wohnungseinrichtungen

Hausstr. LEIPZIG am Markt
 BARTHEL'S HOF

nur Hainstrasse 1.

Braut-Ausstattungen in jeder Preislage.
 Cataloge auf Wunsch.

Pfeiffer'sches Institut zu Jena.

Die mit einem Pensionat verbundene **Realschule**, deren
 Reifungsexamen einjähriger Dienst berechtigt, begann am
 1. September 1903 am 21. März. Sie führt, bei vorzüglicher
 Erfolge, Prospekte auf Wunsch durch **Direktor Pfeiffer**.

HOMBURG

Weltberühmtes Heilbad im Taunus.

8 Mineralquellen zu Trink- und
 Bädrekuren gegen
**Obstipation, Magen- u. Darmkrankheiten, Gicht,
 Rheumatismus, Zuckerkrankheit, Herzerleiden,
 Rückenkatarrhe, Hämorrhoiden, Leberleiden,
 Frauenleiden, Neurasthenie, Anämie u. s. w.,
 Mineralwasser Versand. — Illustr. Broschüre mit Hotel-
 und Wohnungsverzeichnis gratis d. d. Kurverwaltung.**

Flinenberg im schles. Isergebirge.

Gebirgskurort mit bedeutenden Stalquellen. Rinden- und Moor-
 bäder. Inhalationen. Anzeigt bei Bleichsucht, Frauenkrank-
 heiten, Nervenleiden, Gicht, Herzfehler, Brustschwäche.
Versand von Ober- und Niederbrunnen.
 Herrliches grosses Kurhaus, Wandelhalle, elektr. Beleuchtung
 Besuch 9000 Pers. Saison Mai—Okt. Bahn Friedeberg a. Qu. 1 Std
 Prospekte frei durch die **Badverwaltung**.

Büsum Nordseebad

Sehens- und Entzückendes. Wattenlaufen. Prospekte kostenfrei d. d. Badverwaltung.
 Auskunft erteilen: **Schrödel & Simon**, Grosse Ulrichstrasse 46.

Schülerpension Linde, Gr. Steinstr. 29

hat für Eltern noch Stellen frei. (5087)
 Das Pensionat erweist sich durch elterliche Fürsorge sowie
 gewissenhafte Beaufsichtigung und Unterweisung seiner Schü-
 linge bei den Schularbeiten seit Jahren allgemeiner Anerkennung.
 Best. Hauptlehrer **Max Linde**, Pensionsvorsteher.

Staatl. genehm. Unterrichts-Anstalt

zur Vorbereitung für das **Einj.-frei-w. Examen**, sowie für alle
 Klassen höh. Lehranstalten (Sexta bis Prima inkl. **Abiturium**) von
Dr. Herm. Krause Heinricstr. 14.
 Pension. — Programm. — Schulanfang 16. April. (4969)

Staatl. Seminar für Kindergärtnerinnen,

Halle a. S., Harz 13.
 Beginn des neuen Schuljahres **Mittwoch, den 15. April**,
 morgens 8 Uhr. Die Dir.: **Laegel**, Gymnasiallehrer.

Unterricht im Klavierspiel.

Ausbildung von den Anfängen bis zum künstlerischen Vortrag
 und zum Lehrfach. **Anmeldungen** Erwachsener und Kinder nehme
 jederzeit gern entgegen.
Olga Kaltwasser, Klavier-Pädagogin,
 Kärchnerstr. 9.
Schülerin von Prof. Martin Krause, München.

Norddeutsche Hagel-Versicherungs-Gesellschaft

auf Gegenseitigkeit zu Berlin.

Geschäfts-Umfang 1902: 143 651 Tollen mit
228 927 Versicherungen u. 310 844 292 Wfl. Versicherungssumme.
 Die im Jahre 1902 an die Mitglieder gezahlte Netto-Ertragsabgabe
 betrug 7 725 354 Wfl. Die Versicherung, welche schon seit ihrem 9. Jahre
 die weitest größte aller bestehenden Hagel-Versicherungs-Gesellschaften
 ist, bietet sowohl durch die Zahl und Versicherungssumme ihrer Mitglieder,
 durch ihre Ausdehnung über ganz Deutschland und durch die mit Württem-
 berg und Baden abgeschlossenen Staatsverträge **unbedingte Sicherheit**
 und stellt in haareigenen Jahren Garantie für mögliche Durchschnittsbeträge.
Reserven: 697 854 Wfl.

Ertragsabgabe von 6 % ab, bei Verlust auf die Schäden unter 12 % Er-
 mäßigung von 20 % Gewährung eines bis 50 % steigenden
 Rabatts für Schadenfreiheit, begleichen von jährlich 5 % bei fünfjähriger
 Versicherung. Hoffstelle und bequeme Versicherung der kleinen Adressierte
 durch die Gemeinbe-Versicherungen, von denen im Jahre 1902: 5 708
 mit 86 074 Teilnehmern abgeschlossen wurden. Entgelt des gesamten
 Geschäftsbereichs in nur 104 Wfl. Beträge, deren jeder das Recht hat, in
 den alljährlich stattfindenden Bezirks-Versammlungen aus ihrer Mitte
 Schlichter, sowie einen Vertreter zur General-Versammlung zu wählen,
 durch welche Versicherung die Interessen der Mitglieder sowohl bei Ab-
 schließung der Schäden, als auch bei der General-Versammlung gleichmässig
 und auf die denkbar zweckmässigste Weise gesichert werden.
 Zu jeder näheren Auskunft sind die unten verzeichneten General-
 Agenten, sowie die Spezial-Agenten der Gesellschaft jederzeit gern bereit.

Der **General-Agent** gehört zum Bezirksverein **Halle a. S.**, dem die
 Herren **Bezirksdirektoren**: Königl. Amtsrat **R. Rasche-Halle a. S.** und
 Bezirksdirektor **F. Schirmer-Wehungen** vorstehen. Zu jeder weiteren
 Auskunft, sowie Uebernahme von Auftrags-Formularen sind jederzeit
 bereit die Vertreter: **O. Zimmer**, Kaufmann, **Dölling**, Arthur
Gültschke, Kaufmann, **Halle a. S.**, **Nommschütz**, 12, **A. Lorenz**,
Kaufmann, **Halle a. S.**, **Wagbeurgerstr. 56**, **A. Knamm**, Sekretär,
Wöbeln, **V. Schulze**, Kantor, **Schulzisch** (Poststation Weiden).

Victor Lohmeyer,

General-Agent, Halle a. S.,
 Geisstrasse 40 (5487)

Hühneraugen u. Druckstellen

entferne nach allen Regeln der Kunst kämmerlos u.
 gefahrlos in Methode **Prof. Dr. Hoppe** oder
Dr. Schoene Laderer. In diese Verfahren er-
 oder
 selbstige nachweislich auch hier am Platze. Mit Stumpf
 entferne auch mit Elektrizität. Sonntags nur 50 Pfg.
 Separates Zimmer, welche auch außer dem Haus-
friseur H. Stollberg, a. hotel Europa.
 Prospekt, 10 Uhr vorm. bis 8 Uhr abends.
 Für Damen auch in meiner Privatwohnung

Hochherrlichliche Wohnung, 11 Stage,

5 große
 Zimmer, sowie Mädchen-, Speise-, Bad- u. Eckzimmer und
 reichl. Zubehör. 1. Oktober 1903 zu vermieten
Steinstr. 74.